

sandra
SONDERHEFT

Deutschland € 3,90 • Österreich € 4,50 • Schweiz SFR 7,60 • BeNeLux € 4,60 • Dänemark DK 39,00 • Estland € 4,30 • Finnland € 5,50 • Griechenland € 4,70
Italien € 4,60 • Lettland € 4,30 • Litauen € 4,10 • Polen PLN 20,00 • Portugal € 4,60 • Slowakei € 4,90 • Slowenien € 4,50 • Spanien € 4,60 • Tschechien Kč 106

Kinder-Maschen

in den Größen 62–146

Überarbeitete
Neuaufgabe



37
MODELLE
ZUM STRICKEN
& HÄKELN

*Kuschelige Kinderlooks für
die kalte Jahreszeit*

MIT VIELEN TOLLEN
MÜTZEN

SA 315



Liebe Leserin & Lieber Leser,

in dieser Zeitschrift finden Sie modische Pullis, Jacken, Kleidchen und Westen für Kinder – vom Baby bis zum Teen! Und da sie im Moment so aktuell und modisch sind, gibt es zu vielen Modellen gleich die passende Mütze mit dazu! Alles ist schön farbenfroh, bequem und aus alltagstauglichen, weichen Garnen gemacht, damit Sie und das Kind, das Sie bestricken, auch viel Freude mit den liebevoll gefertigten Sachen haben. Viel Spaß beim Ausschauen, Stricken (oder Häkeln!)

und natürlich mit dem fertigen Stück wünscht

Ihre Redaktion

Impressum:	Seite 18
Abkürzungen:	Seite 18
Maßtabelle:	Seite 20
Bezugsquellen:	Seite 22
Kreuzanschlagnag:	Seite 30



Wir sind für Sie da!

Haben Sie Fragen zu unseren Zeitschriften oder Probleme mit einer Anleitung? Unser Leser-Service hilft Ihnen gerne weiter.

Schreiben Sie uns:
Service-hotline@bpv-
medien.de



Erkunde unsere Kreativ-Welt
auf www.craftery.de

Modelle 1 + 2

Bunt gestreifter Longpullover mit Mütze

Größe: 98 – 104 (110 – 116) 122 – 128
Material: 150 (150) 200 g Pflaume, je 50 (50) 100 g Türkis, Grün Pink und Melone einer Mischwolke - Im Original wurde „Omega“ (50 % Polyamid Mikrofaser, 50 % Acryl Mikrofaser, LL 130 m/50 g) von LANG YARNS verwendet. Von ADDI 1 Paar Strick-N Nr 4, eine kurze Rund-N Nr 4, ein Nadelspiel Nr 4, eine Häkel-N Nr 3½.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M; in Rd je 1 Rd re M und 1 Rd li M im Wechsel str.
Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M; in Rd stets re M str.

Streifenmuster, glatt re: * Je 4 R/Rd in Pflaume, Grün, Pink, Türkis und Melone str, ab * stets wdh.

Reliefmuster über 6 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin- und Rück-R gezeichnet. Mit den M ab entsprechendem Pfeil beginnen, den MS stets wdh und mustergemäß enden. Die 1. – 20. R stets wdh, dabei * die 1. – 6. R in Pflaume, die 7. – 10. R in Grün, die 11. – 16. R in

Pflaume, die 17. – 20. R in Pink, dann die 1. – 6. R in Pflaume, die 7. – 10. R in Türkis, die 11. – 16. R in Pflaume, die 17. – 20. R in Melone arb, ab * stets wdh.

Abnehmen: Am re Rand: Rand-M, 1 M abh, 1 M re und die abgehobene M überziehen; am li Rand: 2 M re zusstr, Rand-M.

Häkelblüten: 4 Lftm anschl und mit 1 Kettm zum Ring schließen. **1. Rd:** 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM und 4 fM in den Lftm-Ring arb, 1 Kettm in die Lftm; **2. Rd:** In jede M der Vor-Rd 2 Lftm, 1 Stb, 2 Lftm und 1 fM arb, enden mit 2 Lftm.

Maschenprobe: Im Streifenmuster sind 20 M und 30 R = 10 x 10 cm; im Reliefmuster sind 20 M und 40 R = 10 x 10 cm.

KLEID

Rückenteil: 90 (100) 110 M in Pflaume anschl und für den Bund 4 R = 1 cm kraus re str. Weiter zwischen den Rand-M im Streifenmuster str, dabei für die Rockschräge beids in jeder 6. R 0 (4) 8 x 1 M und in jeder 4. R 13 (10) 7 x 1 M wie oben beschrieben abn. 19 (23) 27 cm ab Bund weiter zwischen den Rand-M im

Reliefmuster str, beginnend bei Pfeil A (B) C. 15 (18) 21 cm ab Musterwechsel für den Halsausschnitt die mittl 14 (18) 22 M abk. Die Schultern getrennt beenden, dabei am Ausschnitttrand in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 1 M abk. 17 (20) 23 cm ab Musterwechsel die restl Schulter-M gerade abk.

Vorderteil: Ebenso str, jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür 10 (13) 16 cm ab Musterwechsel die mittl 6 (10) 14 M abk. Die Schultern getrennt beenden, dabei am Ausschnitttrand in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 3 x 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl Schulter-M gerade abk.

Ärmel: Je 34 (38) 42 M in Pflaume anschl und zwischen den Rand-M im Reliefmuster str, beginnend bei Pfeil A (C) B, dabei für die Ärmelschräge beids in jeder 8. R 3 x 1 M und in jeder 6. R 11 (13) 15 x 1 M mustergemäß zun. 24 (27) 30 cm ab Anschlag die M gerade abk.

Fertigstellung: Die Teile leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternnähte schließen. Die Ärmel einnähen, so dass die Ärmelmitte an der Schulternäht liegt. Die Seiten- und

Ärmelnähte schließen. Den Halsausschnitt mit 1 Rd fM in Pflaume umhäkeln. Aus dem äußeren M-Glied der fM mit der Rund-N 70 (78) 86 M in Pflaume aufn und 6 Rd kraus re str. Die M abk. Je 1 Häkelblüte in Pflaume, Grün, Türkis und Melone sowie 2 Häkelblüten in Pink arb und lt Abb. auf das vordere Rockteil nähen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen.

MÜTZE

Mit dem Nadelspiel 74 (80) 86 M in Pflaume anschl, die M auf 4 N verteilen und für den Bund in Rd 4 cm kraus re str, dabei in der letzten Rd verteilt 22 (24) 26 M zun = 96 (104) 112 M. Weiter in Rd im Streifenmuster str. 13 (15) 17 cm ab Bund für die Abnahmen jede 11. + 12. (12. + 13.) 13. + 14. M re zusstr. Diese Abnahmen in jeder Rd noch 10 (11) 12 x wdh, dabei die Abnahmen stets über den Abnahmen der 1. Abnahme-Rd arb. Die M-Zahl zwischen den zusammengestr M verringert sich dabei in jeder Rd um 1 M. Die restl 8 M mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen.

Muster und Schnitte auf Seite 14

Kunterbunte Ringel

Der lässige, ausgestellte
Pulli mit farbenfrohem
Streifenmuster wird
durch eine passende
Mütze ergänzt.





Modelle 3 + 4

Ringpulli und Mütze

Größe: 116/122 (128/134) 140/146

Mütze: ca 46 – 50 cm Kopfumfang

Material: 300 (300) 350 g Wollweiß einer reinen Schurwolle - Im Original wurde „Rialto Chunky“ (100% Merinowolle, LL = 60 m/50 g) von DEBBIE BLISS verwendet; 200 (300) 300 g Farbverlaufsgarn in Regenbogenfarben - Im Original wurde Blau-Grün-Gelb-Rot-Orange (Fb 34) „Taiyo“ (40% Baumwolle, 30% Seide, 15% Wolle, 15% Nylon, LL = 200 m/100 g) von NORO verwendet. 1 Paar ADDI-Schnellstrick-N Nr 4,5 und 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 5 sowie 1 ADDI-Nadelspiel Nr 4,5 und 1 ADDI-Häkel-N Nr 4.

Bundmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Streifenfolge: Auf der Rundstrick-N str, dabei nach jeder 1. Rück- bzw Hin-R die M zum Anfang zurückschieben, damit der jeweilige Arbeitsfaden nicht abgeschnitten werden muss. * 1 Rück-R in „Taiyo“, 1 Rück-R in „Rialto Chunky“, 1 Hin-R in „Taiyo“, 1 Hin-R in „Rialto Chunky“ str, ab * stets wdh.

Betonte Abnahmen: **Hin-R:** Am R-Anfang 1 Rand-M, 2 M überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M darüberziehen); am R-Ende 2 M re zusstr, 1 Rand-M. **Rück-R:** Am R-Anfang 1

Rand-M, 2 M li zusstr; am R-Ende 2 M li verschränkt zusstr, 1 Rand-M.

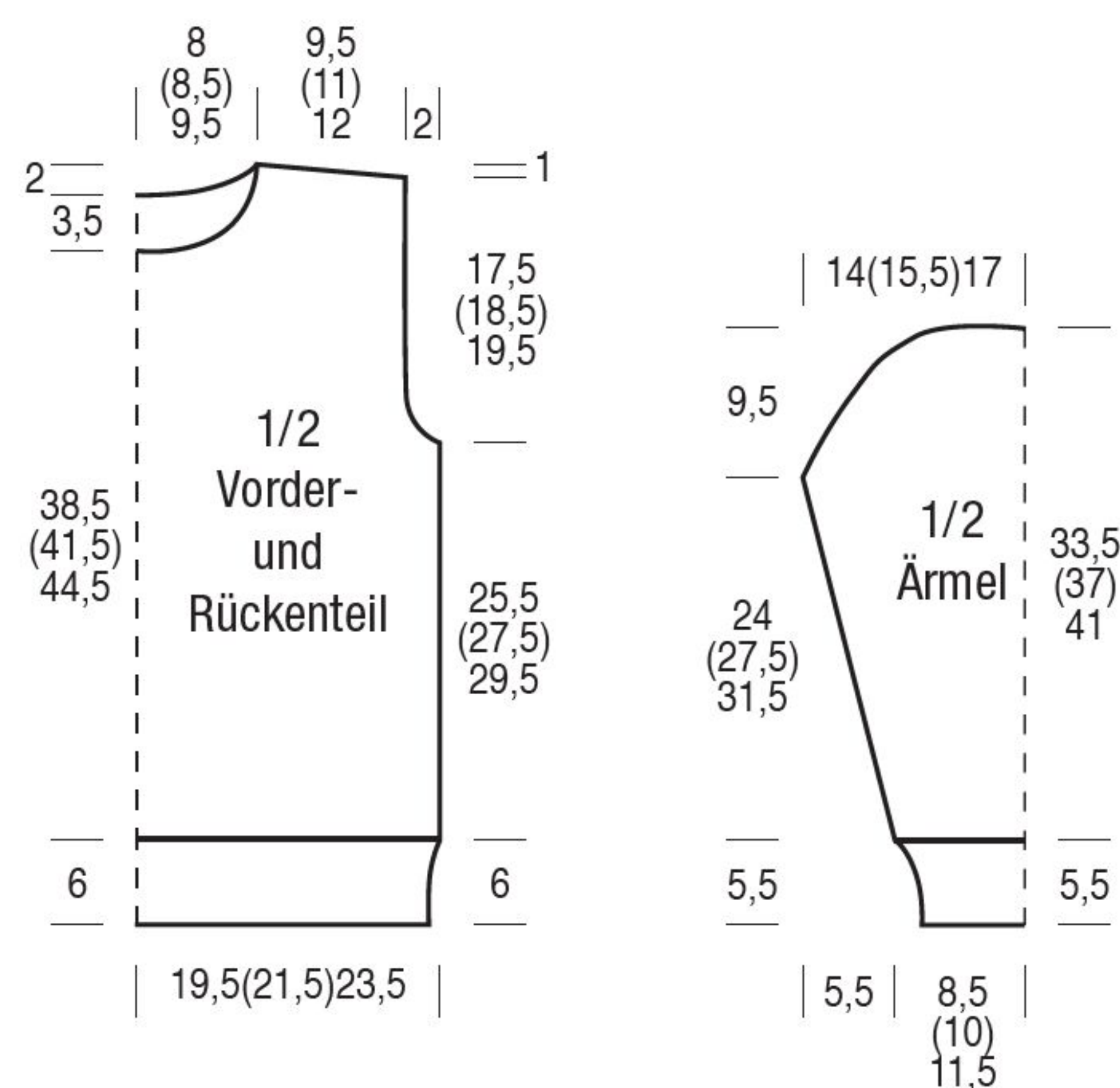
Häkelblüte: Lt Häkelschrift arb. 6 Lftm anschl, mit 1 Kett-M zum Ring schließen und 2 Rd wie gezeichnet häkeln.

Maschenprobe: mit N Nr 5 glatt re in der Streifenfolge 15 M und 21 R = 10 x 10 cm.

PULLI

Rückenteil: 58 (64) 70 M mit N Nr 4,5 in „Rialto Chunky“ anschl und für den Bund 6 cm = 14 R im Bundmuster str, dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 2 M re beginnen. Danach mit N Nr 5 glatt re in der Streifenfolge weiterstr, dabei mit 2 Rück-R beginnen. Nach 25,5 cm = 54 R (27,5 cm = 58 R) 29,5 cm = 62 R ab Bund für die Armausschnitte beids 1 x 1 und in jeder 2. R noch 2 x je 1 betonte Abnahme arb = 52 (58) 64 M. Nach 42 cm = 89 R (45 cm = 95 R) 48 cm = 101 R ab Bund für den Halsausschnitt die mittl 20 (22) 24 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder R noch 2 x je 1 M abk. Gleichzeitig nach 43 cm = 91 R (46 cm = 97 R) 49 cm = 103 R ab Bund für die Schulterschrägungen 1 x 7 (8) 9 M abk und in der folg R die restl 7 (8) 9 M abk.

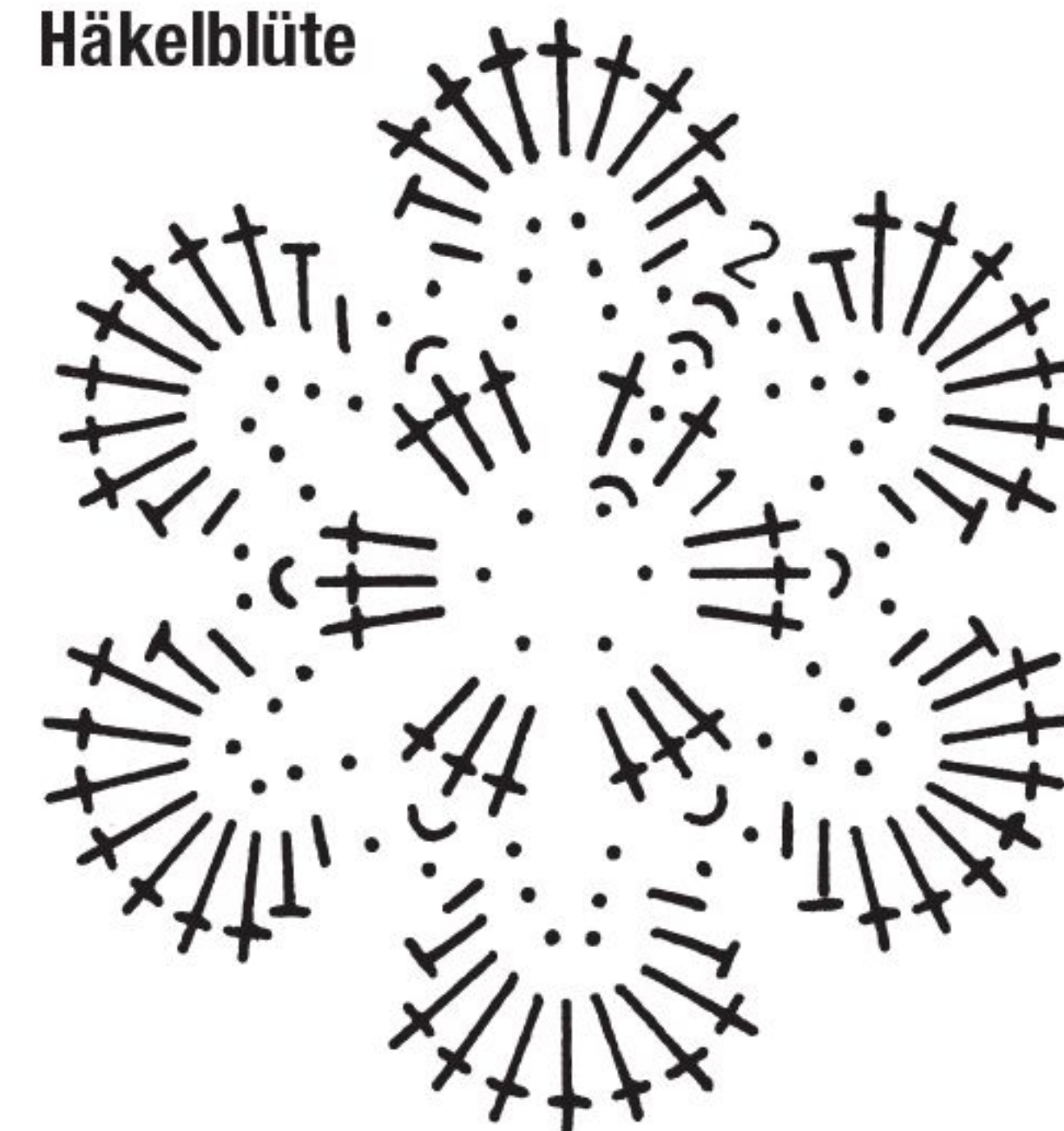
Vorderteil: Wie das Rückenteil str, jedoch beim Bund mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 2 M re (2 M li) 2 M re beginnen. Für den tieferen Halsausschnitt



ZEICHEN-ERKLÄRUNG:

- = 1 Lftm
- ~ = 1 Kett-M
- | = 1 feM
- T = 1 hStb
- † = 1 Stb

Häkelblüte



MÜTZE

60 M mit N Nr 4,5 in „Rialto Chunky“ anschl, die M gleichmäßig auf 4 N verteilen und zur Rd schließen. Rd-Übergang = rückw Mitte. Abwechselnd 1 Rd li M in „Rialto Chunky“ und 1 Rd re M in „Taiyo“ str. Nach 15 cm = 43 Rd ab Anschlag jede 6. M markieren = 10 Abnahme-M für die Kopfform. In der folg Rd jeweils 1 markierte M mit der M davor re zusstr = 50 M. Danach noch 5 x in jeder 2. Rd nur jede 2. markierte M mit der M davor re zusstr. Nach 19 cm = 55 Rd ab Anschlag die restl 25 M mit doppeltem Arbeitsfaden fest zusammenziehen.

Fertigstellung: Eine Häkelblüte in „Taiyo“ anfertigen und seitlich auf die Mütze nähen.

Modelle 5 + 6

Patentjacke

Größe: 116/122 (128/134) 140/146

Material: circa 300 (300) 400 g Bunt meliert eines Sockengarns - Im Original wurde Fb 03) „Taiyo Socks“ (50 % Baumwolle, 17 % Wolle, 17 % Polyamid, 16 % Seide, LL 420 m/100 g) von NORO verwendet. Je 1 Paar ADDI-Schnellstrick-N Nr 3,5 und 4 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3,5. Außerdem 7 Knöpfe, 23 mm Ø.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Halbpatent: Ungerade M-Zahl. **1. R:** Rand-M, 1 M re, * 1 M li, 1 M li abh, dabei den Faden hinter der Arbeit weiterführen, ab * stets wdh, 1 M li, 1 M re, Rand-M. **2. R:** alle M li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Einfache betonte Abnahmen: Am R-Anfang 1 Rand-M, 1 M re, 2 M überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M darüberziehen); am R-Ende 2 M re zusstr, 1 M re, 1 Rand-M.

Doppelte betonte Abnahmen: Am R-Anfang 1 Rand-M, 1 M re, 3 M überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr und die abgehobene M darüberziehen); am R-Ende 3 M re zusstr, 1 M re, 1 Rand-M.

Maschenprobe: mit N Nr 4 doppelfädig im Halbpatent 28 M und 41 R = 10 x 10 cm. Darauf achten, dass in den Re-Rippen nur jede 2. R sichtbar im Maschenbild erscheint.

Achtung: Die Jacke wird durchgehend mit doppeltem Faden gestr.

Rückenteil: 107 (117) 127 M doppelfädig mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 4,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen. Danach mit N Nr 4 im Halbpatent weiterstr. Nach 26,5 cm = 110 R (29,5 cm = 122 R) 32,5 cm = 134 R ab Bund für die Armausschnitte beids 1 x 1 und in jeder 2. R noch 5 x je 1 einfache betonte Abnahme arb = 95 (105) 115 M. Nach 43,5 cm = 178 R (47,5 cm = 194 R) 51,5 cm = 210 R ab Bund für die Schulterschrägungen beids 1 x 7 (8) 9 M und in jeder 2. R noch 3 x je 7 (8) 9

M abk. Nach 45 cm = 186 R (49 cm = 202 R) 53 cm = 218 R ab Bund die restl 39 (41) 43 M abk.

Linkes Vorderteil: 49 (55) 59 M doppelfädig mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 4,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen. Danach mit N Nr 4 im Halbpatent weiterstr. Armausschnitt und Schulterschrägung am re Rand wie beim Rückenteil arb. Gleichzeitig nach 40,5 cm = 167 R (44,5 cm = 183 R) 48,5 cm = 199 R ab Bund für den Halsausschnitt am li Rand 1 x 5 (7) 7 M und in jeder 2. R noch 1 x 3 M, 2 x je 2 M und 3 x je 1 M abk. Nach 45 cm = 185 R (49 cm = 201 R) 53 cm = 217 R ab Bund sind alle M aufgebraucht.

Rechtes Vorderteil: Gegengl str.

Ärmel: 51 (55) 59 M doppelfädig mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 4,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen. Danach mit N Nr 4 im Halbpatent weiterstr. Für die Ärmelschrägungen in der 7. (7.) 11. R ab Bund beids 1 x 1 M, dann abwechselnd in je-

der 6. und 8. R (in jeder 8. R) in jeder 8. R 13 (13) 14 x je 1 M mustergemäß zun = 79 (83) 89 M. Nach 26 cm = 108 R (29 cm = 120 R) 33 cm = 136 R ab Bund für die Armkugel beids 1 x 1 einfache betonte Abnahme arb, dann in jeder 2. R 18 x abwechselnd 1 doppelte und 1 einfache betonte Abnahme arb. Nach 35,5 cm = 146 R (38,5 cm = 158 R) 42,5 cm = 174 R ab Bund die restl 23 (27) 33 M abk.

Taschen: 39 (43) 47 M doppelfädig mit N Nr 3,5 anschl und für die Blende 4,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen. Danach mit N Nr 4 im Halbpatent weiterstr. Nach 9,5 cm = 40 R (10,5 cm = 44 R) 11,5 cm = 48 R ab Blende alle M abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellung: Teile lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Stehkragen mit der Rund-strick-N aus dem Halsausschnitt 39 (45) 47 M doppelfädig auffassen und im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rück-R und nach

Fortsetzung auf Seite 26

Ob pur verstrickt oder mit Wollweiß
geringelt – diese Garne beschenken Ihnen
schon beim Stricken einen Farbenrausch!
Die perfekte Ergänzung sind die Mützen.

Harmonische Farbverläufe



Rosa Jacke im Blattmuster

Blattmuster: M-Zahl zu Beginn teilbar durch 10 + 1 + 2 Rand-M. Lt Strickschrift str. Gezeichnet sind nur die Hin-R, in den Rück-R die M str, wie sie erscheinen, die U li str. Mit der M vor dem MS beginnen,

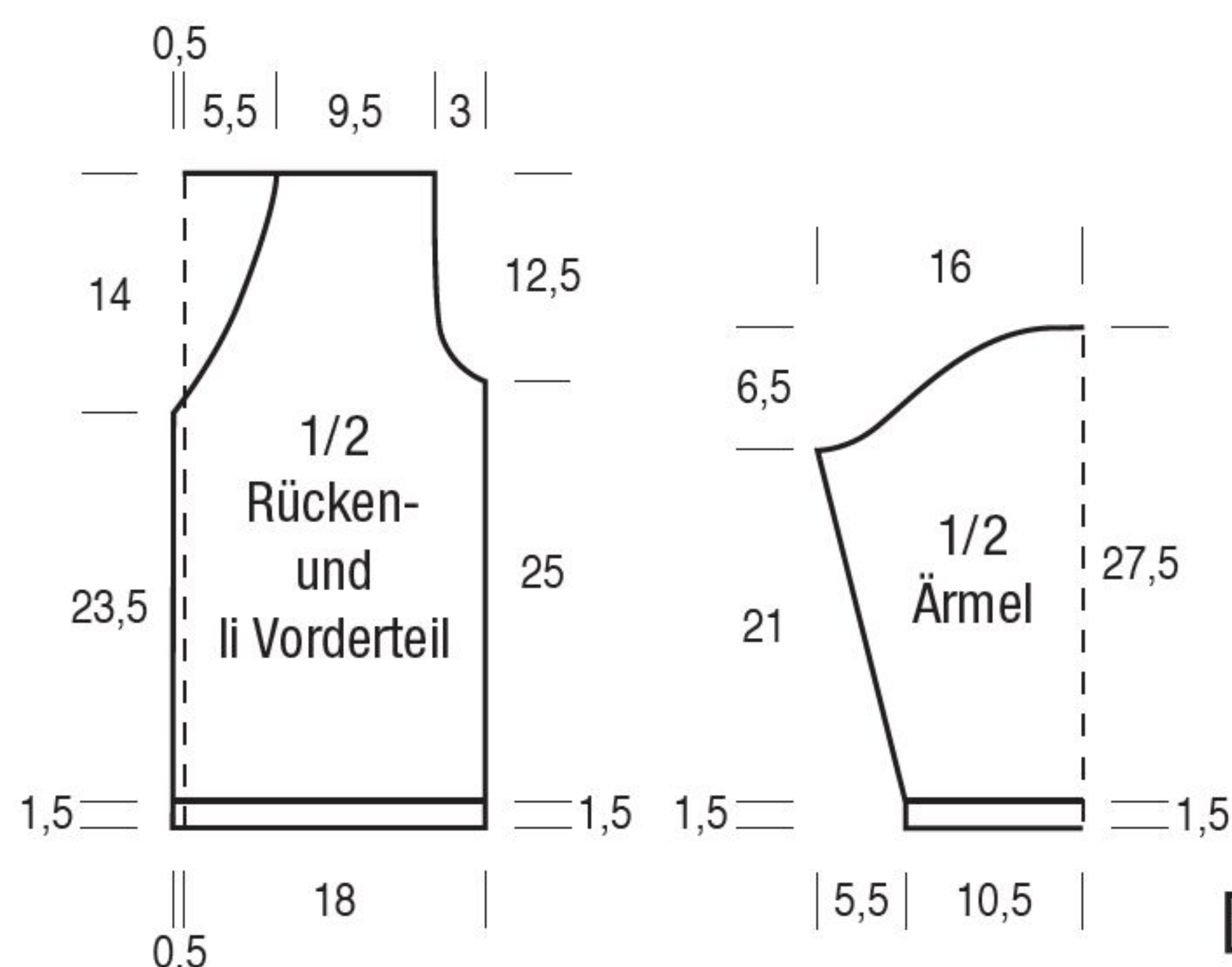
Rückenteil: 63 M mit N Nr 5 anschl und für die Blende 1,5 cm = 3 R kraus re str,

Rechtes Vorderteil: Wie das li Vorderteil beginnen. Nach 23,5 cm = 56 R ab Blende nach der Strickschrift für das re Vorderteil weiterstr, dabei für den Halsausschnitt am re Rand wie eingezeichnet 1 MS abn. Den Armausschnitt am li Rand wie beim Rückenteil bzw wie gezeichnet arb. Nach 37,5 cm = 90 R ab

Fertigstellung: Teile lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Ärmel einsetzen, dabei im Schulterbereich einhalten. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für die Halsblende + Bindebänder 9 M mit N Nr 5 anschl und im Rippenmuster str, dabei nach der Rand-M mit 1 M li beginnen. Nach 80 cm ab Anschlag die M abk, wie sie erscheinen. Die mittl 40 cm der Halsblende an die Halsausschnittkanten nähen, die restl je 20 cm für die Bindebänder überstehen lassen. Die geraden Vorderteilkanten jeweils mit 1 R feM und 1 R Krebs-M (= feM von li nach re) behäkeln.

Diagram illustrating a memory space layout (MS) with 16 rows and 8 columns. The layout is divided into four quadrants by a vertical line. The top-left quadrant contains a sequence of symbols (U, A, U, 2, I, V, 2, I, I, V, I, I, U, I, U, I, I, U, I, U, I, I, U, A, U, 2, I, V) and the top-right quadrant contains a sequence of symbols (2, I, I, I, V, I, I, U, I, U, I, I, U, I, U, I, I, U, A, U, 2, I, V). The bottom-left and bottom-right quadrants are empty. A bracket labeled 'MS' spans the bottom of the grid, with an arrow pointing to it.

	= Rdm		= 1 Umschlag
	= 1 M re		= 2 M re zusstr
	= 1 M li		= 2 M li zusstr
	= 1 Überzug: 1 M re abheben, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen		
	= 1 doppelter Überzug: 2 M zus re abh, 1 M re str und die abgehobenen M darüberziehen		
	= keine M, aus zeichentechnischen Gründen nötig		

[illegible][illegible]

Kuschel- flausch

Das schmuseweiche Garn,
die Mädchenfarbe Rosa und
der modische, legere Schnitt
machen das spitzenzarte
Jäckchen zum Lieblingsstück.



Hier ist nicht nur die
Farbe Trend, auch die
Schnitte dieser Modelle
sind topaktuell!
Ob Kleidchen mit Bolero
oder Kurzpulli –
das gefällt kleinen
und schon etwas
größeren Mädchen.

Modell 8

Fliederfarbener Zopfpulli

Größen: 110/116 (128/134) 140/146
Material: circa 300 (350) 400 g
Flieder eines Materialmixes mit einer
Laufänge von circa 136 m/50 g. Je
1 Paar ADDI Strick-Nr. 3 und Nr.
3,5 sowie 1 Zopf- oder Hilfs-N.

Rippenmuster 1: M-Zahl teilbar
durch 6 + 3 (1) 3 M extra: **1. R:**
Rdm, 2 (1) 2 M li, * 3 M re, 3 M li,
ab * stets wdh, enden mit 3 M re,
2 (1) 2 M li, Rdm. **2. R:** M str, wie
sie erscheinen. Die **1. und 2. R**
stets wdh.

Rippenmuster 2: M-Zahl teilbar
durch 8 + 6 (0) 6 M extra: **1. R:**
Rdm, 4 (1) 4 M li, * 4 M re, 4 M li,
ab * stets wdh, enden mit 4 M re,
4 (1) 4 M li, Rdm. **2. R:** M str, wie
sie erscheinen. Die **1. und 2. R**
stets wdh.

Glatt rechts: Hinr re M, Rückr li M.

Kraus rechts: Hin- und Rückr re M.

Zopfmuster: über 102 (112) 118
M bzw 110 (120) 126 M nach den
Zun: Nach der Strickschrift arb. Die
Zahlen re außen bezeichnen die
Hinr, in den Rückr die M str, wie
sie erscheinen, die kraus re M wie
beschrieben arb. In der Breite mit
1 Rdm beginnen, dann die 54 (59)
62 M von Pfeil **a (b) c** bis zur Mitte
1 x arb, dann noch 1 x die 54 (59)
62 M von der Mitte bis Pfeil **a (b) c**
= gegengl ausführen, dabei auf die
unterschiedliche Zeichenerklärung
achten, enden mit 1 Rdm. In der
Höhe die **1.–32. R** 1 x arb, dann die
3.–32. R stets wdh.

Maschenproben: 23 M und 33 R
im Rippenmuster **1** (leicht gedehnt
gemessen), 32 M und 33 R im
Zopfmuster jeweils mit Nd Nr 3,5
gestrickt = je 10 x 10 cm.

Rückenteil: 102 (112) 118 M mit
Nd Nr 3 anschl und für den Bund 2
cm im Rippenmuster **2** str. Anschlie-
ßend mit Nd Nr 3,5 im Zopfmuster
weiterarb, dabei die Zun in der 1. R
lt Strickschrift arb = 110 (120) 126
M. Für die Armausschnitte nach 12
(14) 15 cm ab Bund beids in jeder 2.
R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abk =
98 (108) 114 M. Nach 14 (16) 18 cm
Armausschnitthöhe für die Schulter-
schrägungen beids in jeder 2. R 1 x
8 M und 2 x je 9 M (1 x 9 M und 2
x je 10 M) 1 x 10 M und 2 x je 11
M abk. **Gleichzeitig** mit Beginn der
Schulterschrägungen für den Hals-
ausschnitt die mittl 30 (34) 34 M abk
und beide Seiten getrennt beenden.
Für die Rundung am inneren Rand in
jeder 2. R 1 x 5 M und 1 x 3 M abk =
30 (34) 37 cm Gesamthöhe.

Vorderteil: genauso str, jedoch mit
V-Ausschnitt. Dafür nach 8 (9) 10
cm Armausschnitthöhe die Arbeit in
der Mitte teilen und über den ersten
49 (54) 57 M zuerst die im Tragen
li Seite beenden. Am inneren Rand
für die Ausschnittschrägung in jeder
2. R 8 (7) 6 x je 2 M und 3 (7) 9 x je
1 M abn. Für das Abn von 2 M am
Teilungs-Rand jeweils die 5. – 7.
letzte M re zusstr, für das Abn von
1 M am Teilungs-Rand jeweils die 5.
und 6. letzte M re zusstr, die folg 4
M glatt re str. Die Schulterschrägung
am re Rand in gleicher Höhe und
Weise wie am Rückenteil ausführen.



Modelle 9 + 10

Falten-Kleidchen in Violett

Größe: 86/92 (98/104)

Material: 200 g Violett (Fb 719.0065) „Baby Alpaca“ (100% Baby Alpaca, LL = 170 m/50 g; Handwäsche) von LANG YARNS. Je 1 Paar PRYM-Schnellstrick-N Nr 3 und 3,5 sowie je 1 PRYM Rundstrick-N Nr 3 und 3,5.

Kraus rechts: Hin- und Rück-R re M; **in Rd:** abw 1 Rd re M, 1 Rd li M.

Alle folg Muster mit N Nr 3,5 str!

Glatt rechts: Hin-R re M, Rück-R li M; **in Rd:** stets re M str.

Glatt links: Hin-R li M, Rück-R re M; **in Rd:** stets li M str.

Faltenmuster in Rd: *12 M re, 12 M li, ab * stets wdh.

Querrippenmuster: * 1 Rd li M, 3 Rd re M, ab * stets wdh.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 9 + 9 (7) + 2 Rand-M. **1. R:** Rand-M, 3 (2) M re, * 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li, 6 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li, 3 (2) M re, Rand-M. **2. R:** Rand-M, 3 (2) M li, * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh, 1 M re, 6 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, 1 M mit 1 U li abh, 1 M re, 3 (2) M li, Rand-M. **3. R:** Rand-M, 3 (2) M re, * 1 M li, 1 M mit dem U re verschränkt zusstr, 1 M li, 6 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, 1 M mit dem U re verschränkt zusstr, 1 M li, 3 (2) M re, Rand-M. **4. R:** wie 2. R. Die 3. und 4. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M überzogen zusstr (= 1 M re abh, die folg M re str und die abgehobene M darüberziehen), am R-Ende vor der Rand-M 2 M re zusstr.

Maschenproben: im Faltenmuster 27 M und 35 R = 10 x 10 cm; im Rippenmuster 29 M und 35 R = 10 x 10 cm.

Achtung: Das Kleid bis zum Beginn der Oberteile in einem Stück in Rd str.

Rücken- und Vorderteil: 360 (384) M mit N Nr 3,5 anschl und zur Rd schließen. Den Rd-Übergang markieren. Für die Blende 1,5 cm = 6 Rd kraus re str. Dann im Faltenmuster weiterstr. In der 14. Rd ab Blende jeweils die ersten beiden li M li zusstr = 15 (16) abgenommene M, und in der folg 16. Rd jeweils die letzten beiden li M li zusstr = 15 (16) abgenommene M. Diese Abnahmen nach weiteren 15 Rd noch 1 x wdh. Nun sind noch jeweils 8 li M übrig = insgesamt 300 (320) M. Nach 22 cm = 77 Rd (24 cm = 84 Rd) ab Blende die Falten bilden. Dafür wie folgt arb: 6 M re str, * 3 re M

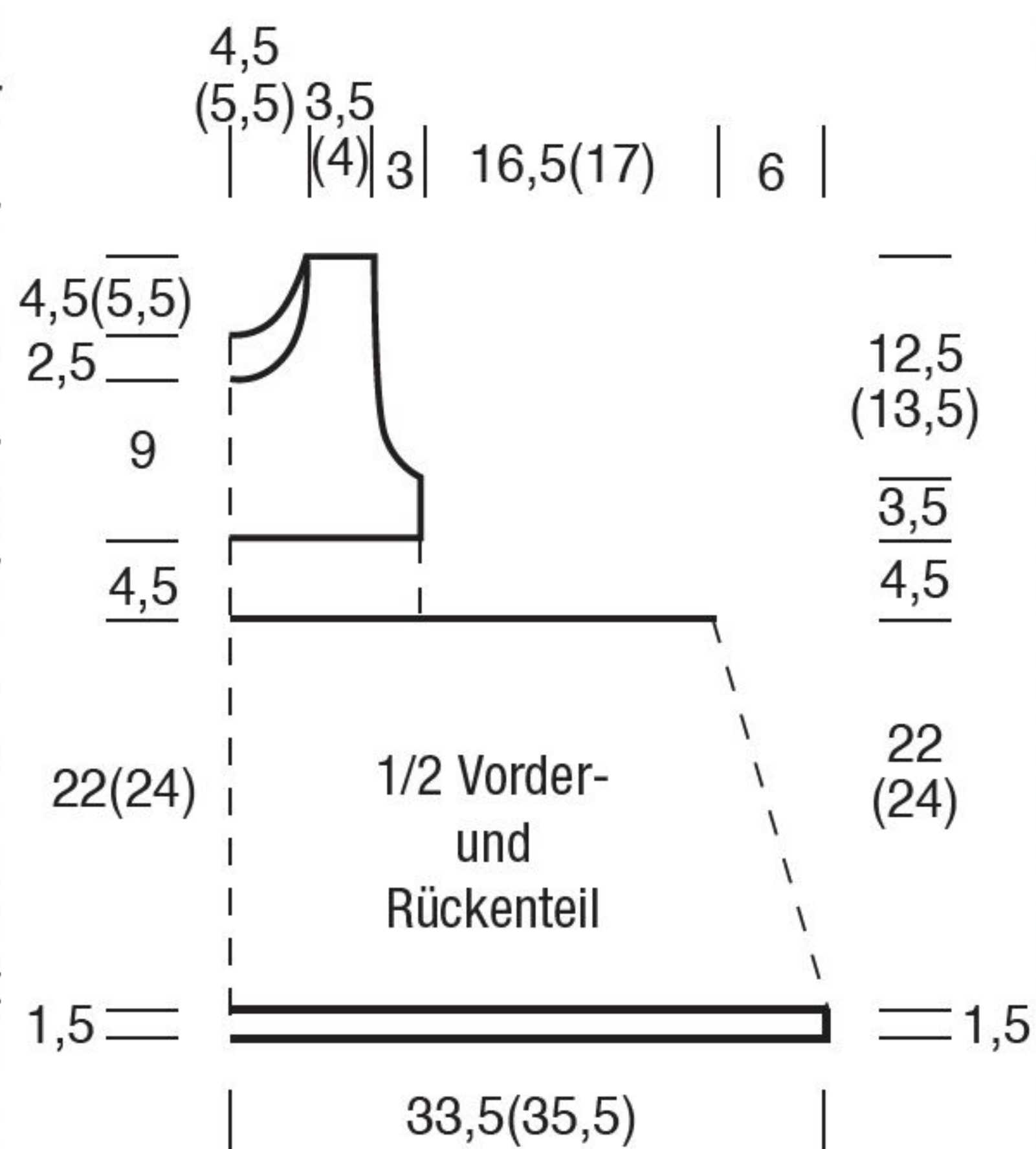
auf eine Hilfs-Nd legen, die folg 3 re M auf eine 2. Hilfs-Nd legen, die 2. Hilfs-Nd hinter die 1. Hilfs-Nd legen, so dass beide Hilfs-Nd vor der li Nd liegen, und nun jeweils 1 M der beiden Hilfs-Nd mit 1 M der li Nd re zusstr = 3 x 3 M zusstr. 2 M li str. 3 li M auf die 1. Hilfs-Nd legen, die folg 3 re M auf die 2. Hilfs-Nd legen, die 2. Hilfs-Nd vor die 1. Hilfs-Nd legen, so dass beide Hilfs-Nd hinter der li Nd liegen, und nun jeweils 1 M der li Nd mit 1 M der beiden Hilfs-Nd re zusstr = 3 x 3 M zusstr. Ab * noch 14 (15) x wdh = 120 (128) M, dabei wird die letzte Falte mit den zu Beginn der Rd 6 re gestr M gearb. Den um 6 M verschobenen Rd-Übergang wieder markieren. Für die Tailenblende 4,5 cm = 17 Rd im Querrippenmuster str.

Nun die Arbeit teilen und zunächst für das obere Rückenteil über die ersten 60 (64) M weiterarb, die restl 60 (64) M stilllegen. Im Rippenmuster str, dabei in der 1. R beids je 1 Rand-M und gleichmäßig verteilt 3 (6) M zun = 65 (72) M. Für die Armausschnitte nach 3,5 cm = 12 R ab Tailenblende beids 1 x 3 M abk und in jeder 2. R noch 5 x je 1 betonte Abnahme arb = 49 (56) M. Für den Halsausschnitt nach 11,5 cm = 40 R ab Tailenblende die mittl 11 (16) M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung in jeder 2. R noch 1 x 3 und 1 x 2 M abk und 3 x je 1 betonte Abnahme arb. Nach 16 cm = 56 R (17 cm = 60 R) ab Tailenblende die restl 11 (12) Schulter-M abk.

Das obere Vorderteil über die 60 (64) stillgelegten M wie das Rückenteil arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt nach 9 cm = 32 R ab Tailenblende die mittl 13 (18) M abk. Für die Rundung in jeder 2. R noch 1 x 3 und 1 x 2 M abk und 2 x je 1 betonte Abnahme arb.

Fertigstellung: Teil lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Schulternähte schließen. Mit N Nr 3 aus dem vord Ausschnitt 63 (70) M und aus dem rückw Ausschnitt 45 (52) M auffassen = 108 (122) M. Für die Blende 1 Rd li M und 1 Rd re M str. Dann die M li abk. Mit N Nr 3 aus den Armausschnitten jeweils 74 (80) M auffassen und für die Blenden 2 R kraus re str, dabei mit 1 Rück-R beginnen. In der folg Rück-R die M re abk. Seitennähte in den Oberteilen schließen.

Modell 10 auf Seite 28



Flieder & Lila

Entwurf: Lang Yarns, Foto: Axel Kohlhaas, Styling: Diana Neidhöfer und Ingrid Heinrichs



Modell 11

Norwegerpulli in Blau

Größe: 122/128 (134/140)

Material: 250 (300) g Blau (Fb 34.0031), je 50 g Hellbraun (Fb 34.0639) und Natur (Fb 34.0002) „Merino 120“ (100% Schurwolle, LL = 120 m/50 g) von LANG YARNS. 1 Paar PRYM-Schnellstrick-N und je 1 lange und kurze PRYM-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt rechts in R: Hin-R re M, Rück-R li M; **in Rd:** stets re M str.

Kraus rechts in R: Hin- und Rück-R re M; **in Rd:** abwechselnd 1 Rd re M, 1 Rd li M str.

Streifenmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 2 Rand-M. Glatt re in Jacquardtechnik str, dabei den unbenutzten Faden auf der Rückseite der Arbeit locker weiterführen. **1. R:** 1 Rand-M in Blau, * 1 M in Blau, 1 M in Natur, ab * stets wdh, enden mit 1 Rand-M in Blau. **2. R:** M und Farben str, wie sie erscheinen. Die 1. und 2. R noch 1 x wdh.

Zackenmuster: M-Zahl teilbar durch 8. Lt Zählmuster in Rd glatt re in Jacquardtechnik str, dabei den unbenutzten Faden auf der Rückseite der Arbeit locker weiterführen. Gezeichnet sind alle Rd. Den MS stets wdh. Die 1.-10. Rd 1 x str.

Elchmotiv (über 16 M): Lt Zählmuster in Rd glatt re in Jacquardtechnik str, dabei jeden Elch mit einem gesonderten Knäuel arb, den blauen Faden auf der Rückseite der Arbeit locker weiterführen. Die 1.-16. Rd 1 x str. Das Motiv kann

auch nachträglich im M-Stich aufgestickt werden.

Maschenproben: kraus re 6 R = 1,5 cm; glatt re 20,5 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 86 (92) M in Natur anschl und für den Bund 6,5 cm = 17 R wie folgt str, dabei mit 1 Rück-R beginnen: 1 R in Natur und 12 R in Blau im Rippenmuster, dann 4 R im Streifenmuster. Danach 1,5 cm = 6 R kraus re str, davon je 2 R in Blau, Hellbraun und Natur, dann in Blau glatt re weiterstr. Für Größe 122/128 nach 19,5 cm = 56 R ab Bund alle M stilllegen. Für Größe 134/140 nach 21,5 cm = 62 R ab Bund für die kurzen Raglanschrägungen beids 1 x 1 M und in jeder 2. R noch 2 x je 1 M abk. Nach 23,5 cm = 68 R ab Bund die restl 86 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

Ärmel: 46 (50) M in Natur anschl und für den Bund 5,5 cm = 13 R wie folgt str, dabei mit 1 Rück-R beginnen: 1 R in Natur und 8 R in Blau im Rippenmuster, dann 4 R im Streifenmuster. Danach 1,5 cm = 6 R kraus re str, davon je 2 R in Blau, Hellbraun und Natur, dann in Blau glatt re weiterstr. Für die Ärmelschrägungen in der 9. R ab Bund beids 1 x 1, dann in jeder 4. R noch 13 (14) x je 1 M zun = 74 (80) M. Für Größe 122/128 nach 22 cm = 64 R ab Bund alle M stilllegen. Für Größe 134/140 nach 24,5 cm = 70 R ab Bund für die kurzen Raglanschrägungen beids 1 x 1 M und in jeder 2. R noch 2 x je 1 M abk. Nach 26,5 cm = 76 R ab Bund die restl 74 M stilllegen.

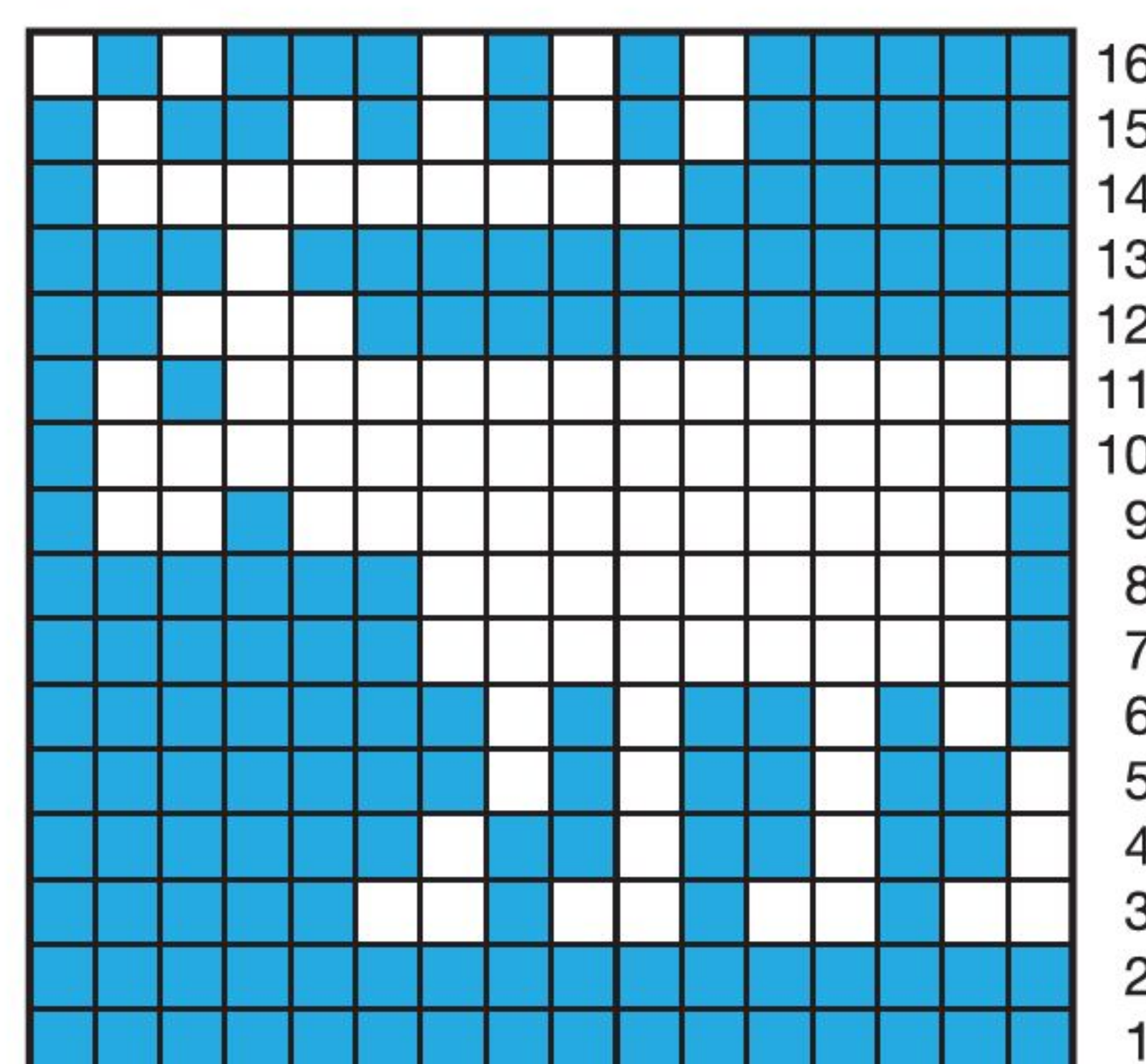
Rundpasse: Nacheinander die stillgelegten M von Vorderteil, Ärmel, Rückenteil und 2. Ärmel auf die lange Rundstrick-N

nehmen = 320 M. Den Rd-Übergang markieren. In folg Musterfolge str: je 2 Rd kraus re in Natur, Hellbraun und Blau, dabei in der 1. Rd über jedem Teil die 1. Rand-M mit der folg M und die vorletzte M mit der 2. Rand-M re zusstr = 312 M. Danach 10 Rd im Zackenmuster und noch 2 Rd glatt re in Natur str, dabei in der letzten Rd jede 2. und 3. M re zusstr = 208 M. Je 2 Rd kraus re in Blau, Hellbraun und Natur str. Dann 16 Rd glatt re in folg Einteilung: ab Rd-Übergang * 16 M Elchmotiv, 5 M in Blau, ab * noch 1 x wdh, 16 M Elchmotiv und die restl M in Blau str. Falls die Elchmotive nachträglich aufgestickt werden, hier alle M glatt re in Blau str. Noch 2 Rd glatt re in Blau str, dabei in der 2. Rd 69 x jede 2. und 3. M re zusstr = 139 M. Bei Bedarf auf die kürzere Rundstrick-N wechseln. Je 2 Rd kraus re in Natur, Hellbraun und Blau str, dabei in der letzten Rd 46 x jede 2. und

3. M li zusstr = 93 M. Danach noch 1 Rd re M in Hellbraun str = 15,5 cm Passenhöhe. Dann für die Halsblende 9 Rd im Rippenmuster in Hellbraun str, dabei in der 1. Rd 1 x die 2. und 3. M und noch 18 x jede 4. und 5. M li zusstr = 74 M. Noch 2 Rd im Rippenmuster in Natur str. Nach 4 cm = 11 Rd Blendenhöhe alle M locker abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellung: Pulli lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Falls die Elchmotive im M-Stich aufgestickt werden, 1 Motiv im Vorderteil mittig auf die 3.-16. Rd des blauen Passenstreifens sticken, beids davon im Abstand von je 5 M 1 weiteres Motiv aufstickern.

Elchmotiv



ZEICHENERKLÄRUNG BEIDE MODELLE:

□ = 1 M in Natur

■ = 1 M in Rosa

■ = 1 M in Blau

■ = 1 M in Hellbraun

1 Kästchen = 1 M und 1 R

**Schnitte siehe
Modell 12**

Modell 12

Norwegerpulli mit Herzbordüre

Größe: 122/128 (134/140)

Material: 250 (300) g Hellbraun (Fb 34.0639), je 50 g Rosa (Fb 34.0219) und Natur (Fb 34.0002) „Merino 120“ (100% Schurwolle, LL = 120 m/50 g) von LANG YARNS.

1 Paar PRYM-Schnellstrick-N und je 1 lange und kurze PRYM-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster, glatt rechts, kraus rechts und Zackenmuster: Siehe Modell 11 „Norwegerpulli in Blau“.

Streifenmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 2 Rand-M. Glatt re in Jacquardtechnik str, dabei den unbenutzten Faden auf der Rückseite der Arbeit locker weiterführen. **1. R:** 1 Rand-M in Hellbraun, * 1 M in Hellbraun, 1 M in Rosa, ab * stets wdh, enden mit 1 Rand-M in Hellbraun. **2. R:** M und Farben str, wie sie erscheinen. Die 1. und 2. R noch 1 x wdh.

Herzbordüre: M-Zahl teilbar durch 8. Lt Zählmuster in Rd glatt re in Jacquardtechnik str, dabei den unbenutzten Faden auf der Rückseite der Arbeit locker weiterführen. Gezeichnet sind alle Rd. Den MS stets wdh. Die 1.-9. Rd 1 x str.

Maschenproben: kraus re 6 R = 1,5 cm; glatt re 20,5 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 86 (92) M in Rosa anschl und für den Bund 6,5 cm = 17 R wie folgt str, dabei mit 1 Rück-R beginnen: 1 R in Rosa und 12 R in Hellbraun im Rippenmuster, dann 4 R im Streifenmuster. Danach je 2 R kraus re in Hellbraun, Rosa und Natur str, dann in Hellbraun glatt re weiterstr. Für Größe 122/128 nach 19,5 cm = 56 R ab Bund

alle M stilllegen. Für Größe 134/140 nach 21,5 cm = 62 R ab Bund für die kurzen Raglanschrägungen beids 1 x 1 M und in jeder 2. R noch 2 x je 1 M abk. Nach 23,5 cm = 68 R ab Bund die restl 86 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

Ärmel: 46 (50) M in Rosa anschl und für den Bund 5,5 cm = 13 R wie folgt str, dabei mit 1 Rück-R beginnen: 1 R in Rosa und 8 R in Hellbraun im Rippenmuster, dann 4 R im Streifenmuster. Danach je 2 R kraus re in Hellbraun, Rosa und Natur str, dann in Hellbraun glatt re weiterstr. Für die Ärmelschrägungen in der 9. R ab Bund beids 1 x 1, dann in jeder 4. R noch 13 (14) x je 1 M zun = 74 (80) M. Für Größe 122/128 nach 22 cm = 64 R ab Bund alle M stilllegen. Für Größe 134/140 nach 24,5 cm = 70 R ab Bund für die kurzen Raglanschrägungen beids 1 x 1 M und in jeder 2. R noch 2 x je 1 M abk. Nach 26,5 cm = 76 R ab Bund die restl 74 M stilllegen.

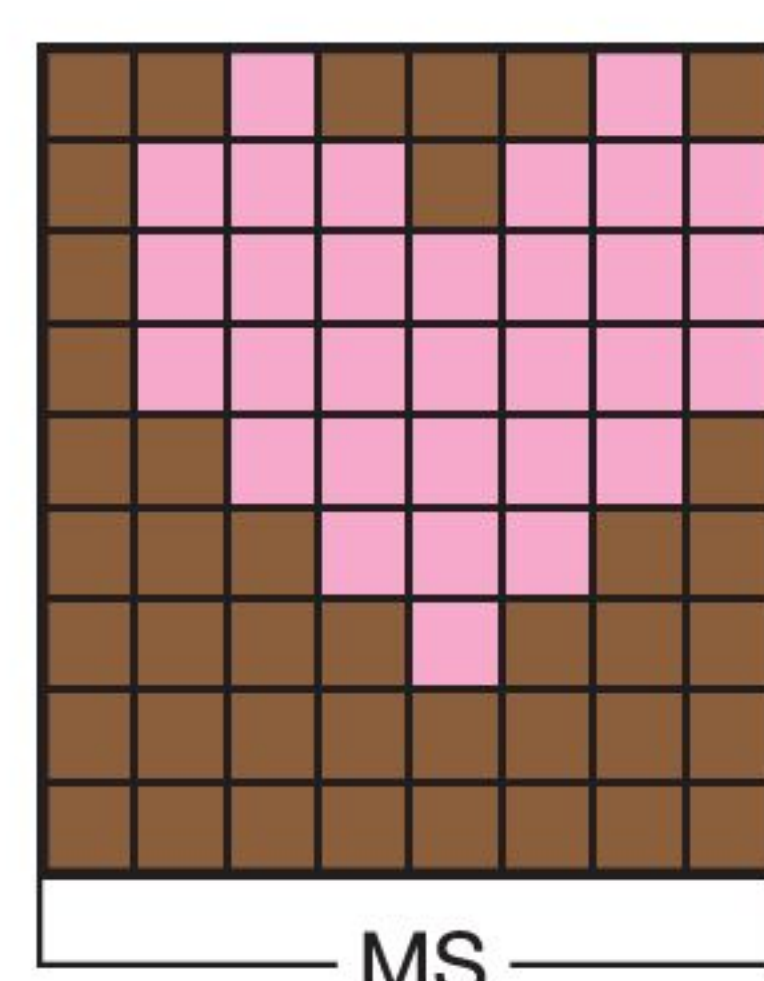
Rundpasse: Nacheinander die stillgelegten M von Vorderteil, Ärmel, Rückenteil und 2. Ärmel auf die lange Rundstrick-N nehmen = 320 M. Den Rd-Übergang markieren. In folg Musterfolge str: je 2 Rd kraus re in Natur, Rosa und Hellbraun, dabei in der 1. Rd über jedem Teil die 1. Rand-M mit der folg M und die vorletzte M mit der 2. Rand-M re zusstr = 312 M. Danach 10 Rd im Zackenmuster und noch 2 Rd glatt re in Natur str, dabei in der letzten Rd jede 2. und 3. M re zusstr = 208 M. Je 2 Rd kraus re in Hellbraun, Rosa und Natur str. Dann 9 Rd Herzbordüre und noch 2 Rd glatt re in Hellbraun str, dabei in der letzten Rd * 32 x jede 2. und 3. M, 2 x jede 3. und 4. M

re zusstr, ab * noch 1 x wdh = 140 M. Bei Bedarf auf die kürzere Rundstrick-N wechseln. 4 Rd im Streifenmuster str, dabei jedoch abwechselnd 1 M in Hellbraun und 1 M in Natur arb. Dann 1 Rd re M in Natur str, dabei 46 x jede 2. und 3. M abwechselnd re verschränkt und re zusstr, so dass stets die naturfarbene M obenauf liegt = 94 M. Noch 1 Rd re M in Natur str, dabei 18 x jede 4. und 5. M re verschränkt bzw re zusstr = 76 M. Passenhöhe = 13,5 cm. Dann für die Halsblende 9 Rd in Natur und 2 Rd in Rosa im Rippenmuster str. Nach 4 cm =

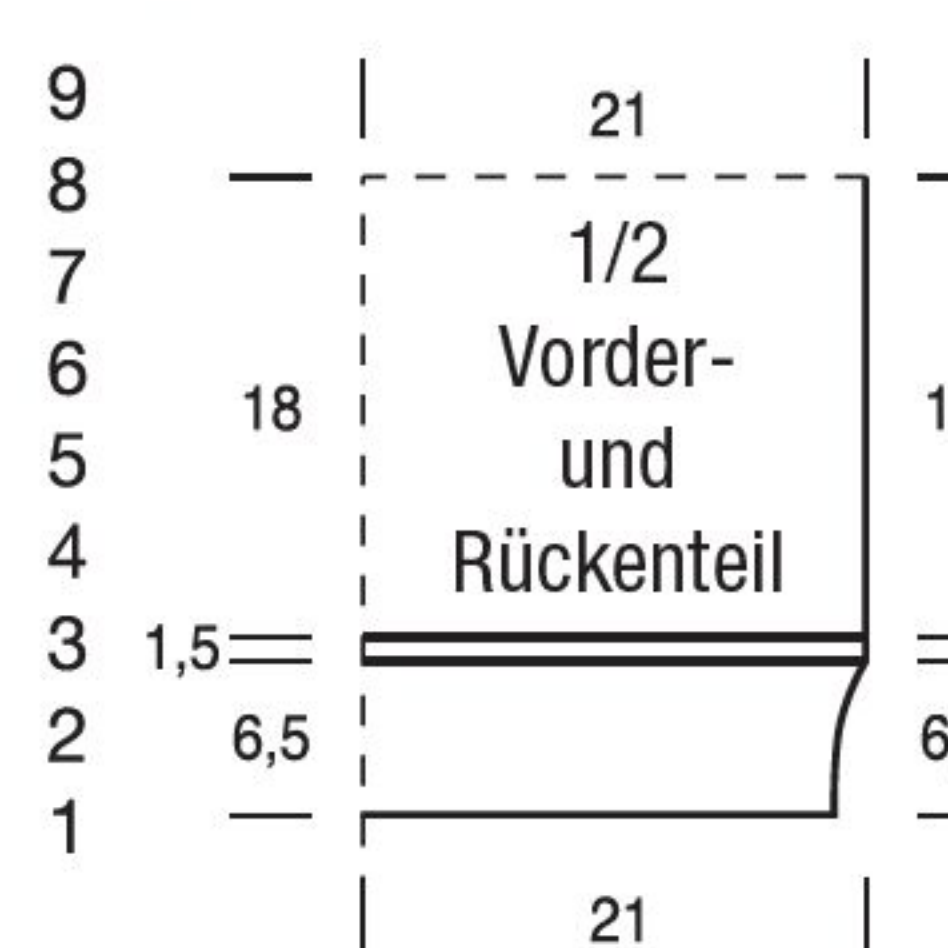
11 Rd Blendenhöhe alle M locker abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellung: Pulli lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

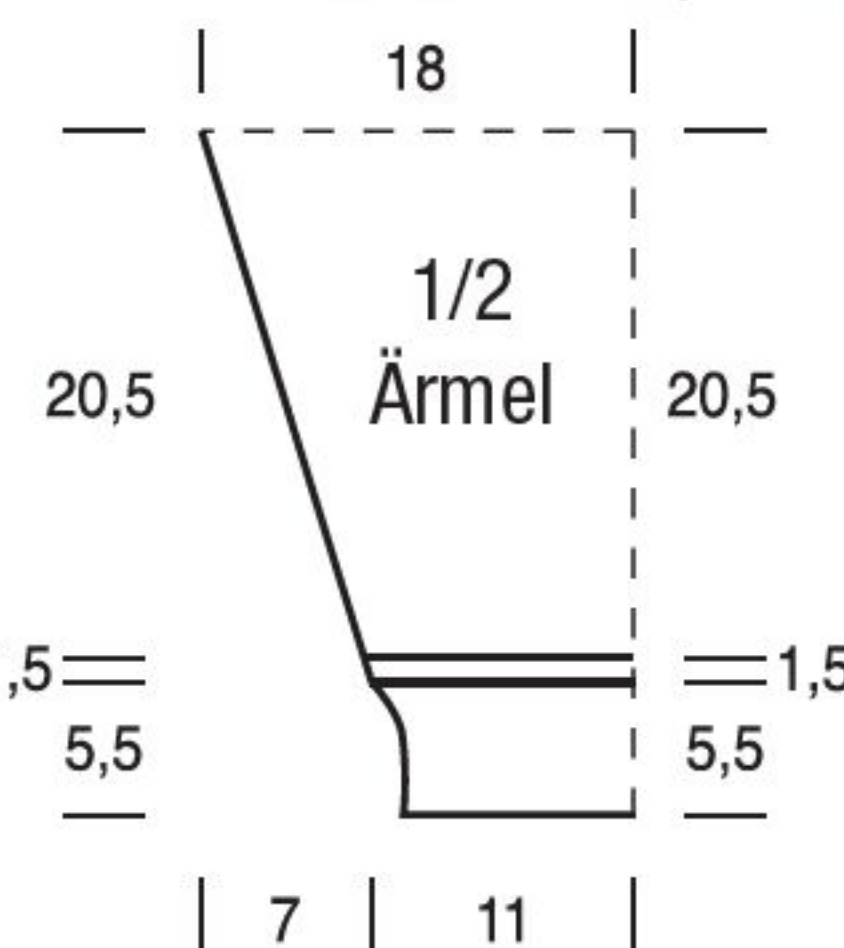
Herzbordüre



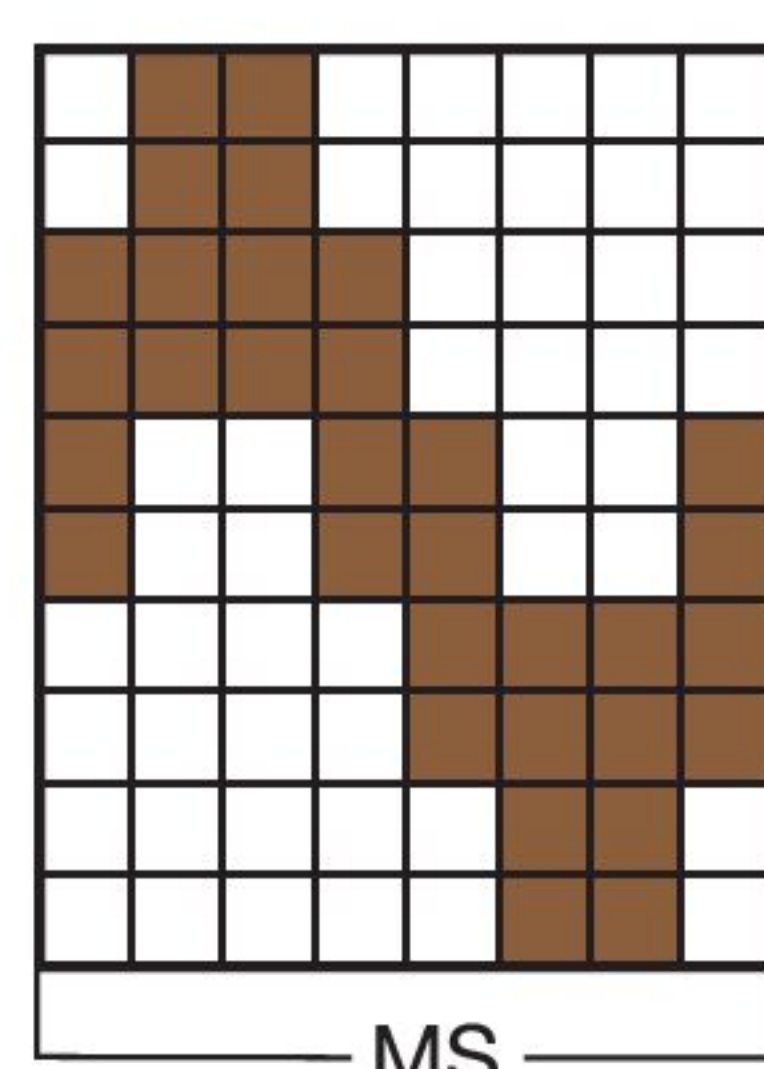
Schnitt Modell 11 + 12



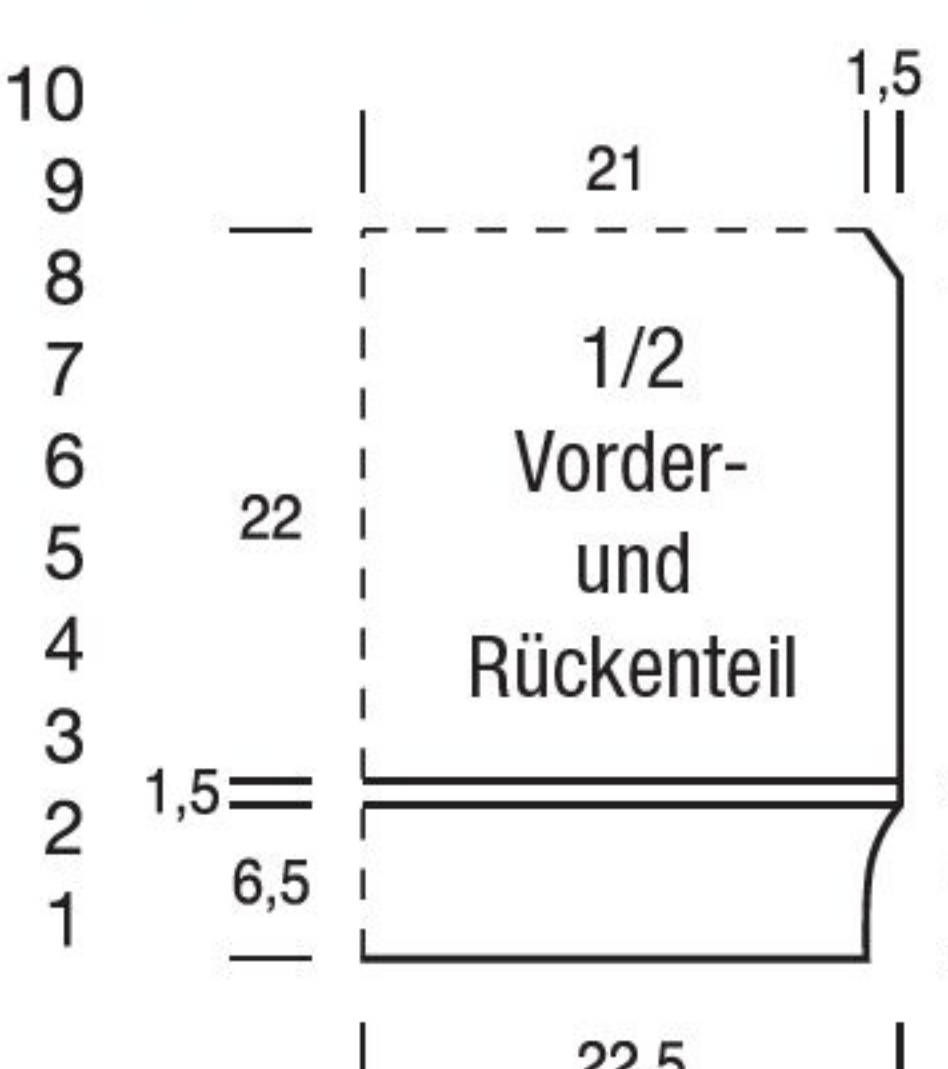
Größe 122/128



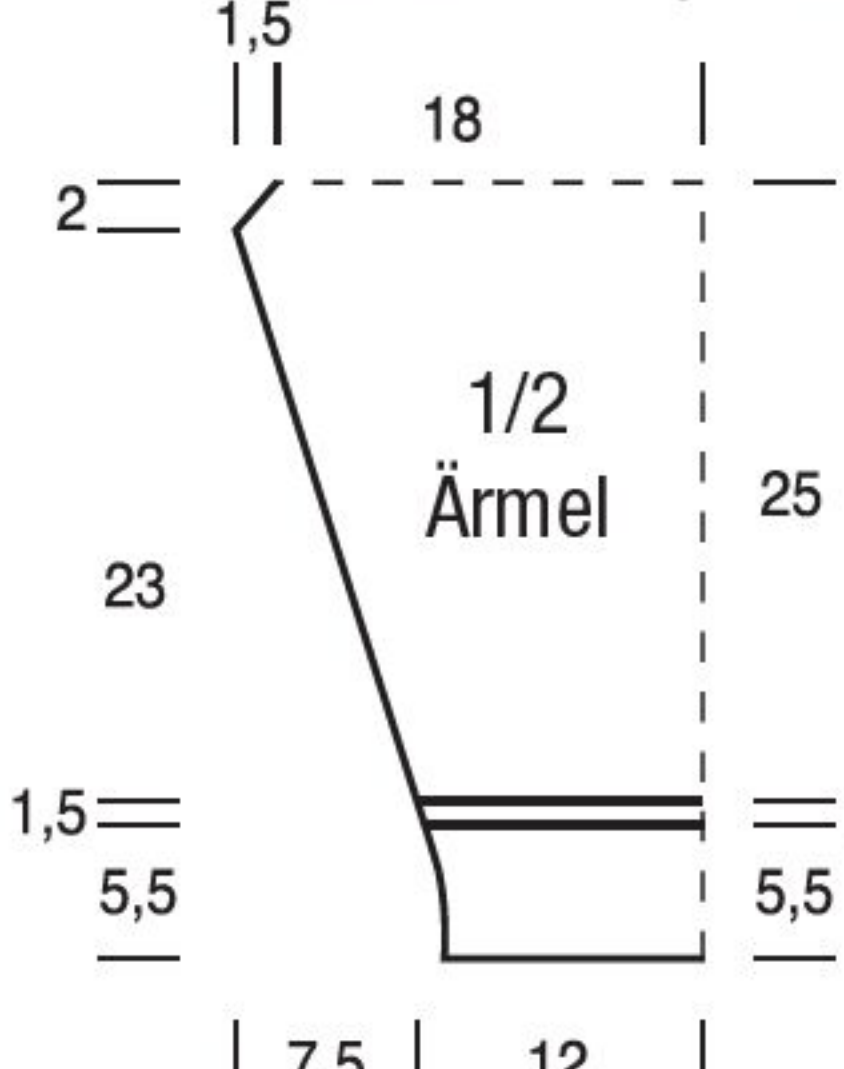
Zackenmuster



Schnitt Modell 11 + 12



Größe 134/140



Hirsche oder Herzen

Die klassischen Rundpassen-
pullis aus weicher Wolle
zeigen buchstäblich
bilschöne Bordürenmotive.

Entwürfe: Heide Opitz, Fotos: Axel Kohlhaas, Styling: Diana Neidhöfer





Modelle 13 – 16

Overall, Jacke, Mütze und Söckchen in Aqua

Größe: 62 – 68 (74 – 80) 86 – 92

Material: 400 (500) 600 g Aqua (16.0079) „Quattro“ (100 % Baumwolle, LL 120 m/50 g) von LANG YARNS.

Von JIM KNOPF für den **Overall:** 3 Hühner-Knöpfe (Artikelnr. 10689, Größe: 40”) in Blau-Weiß; für die **Jacke:** 5 Hühner-Knöpfe in Blau-Weiß.

Von ADDI je 1 Paar Schnellstrick-N Nr 4 und 4½, eine kurze Rund-N Nr 4, je 1 Nadelspiel Nr 4 und 4½, eine Häkel-N Nr 4.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M; in Rd stets re M str.

Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M; in Rd stets li M str.

Bundmuster mit N 4: 2 M glatt re und 2 M glatt li im Wechsel str.

Grundmuster mit N 4: Glatt re str.

Zopfmuster 1 über 20 M mit N 4½: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R/unge-raden Rd gezeichnet. In den Rück-R/geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. Mit den M ab Pfeil beginnen, den MS stets wdh und mustergemäß enden. In Rd den MS stets wdh. Die 1. – 16. R/ Rd stets wdh.

Zopfmuster 2 über 6 M mit N 4½: 1. **Rd:** * 4 M re, 2 M li, ab * stets wdh; 2. **und alle geraden Rd:** Die M str wie sie erscheinen; 3. **Rd:** 2 M auf eine Zopf-N vor die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-N re str, 2 M li, ab * stets wdh. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Im Grundmuster sind 20,5 M und 29 R = 10 x 10 cm; im Zopfmuster 1 sind 23,5 M und 29 R = 10 x 10 cm.

OVERALL

Hosenbein (4 x): Je 22 (22) 26 M anschl und 2 cm im Bundmuster str, dabei in der letzten R verteilt 0 (2) 1 M zun. Weiter zwischen den Rand-M im Grundmuster str, dabei für die Beinschräge beids in jeder 2. R 9 (5) 1 x 1 M und in jeder 4.

R 3 (8) 13 x 1 M zun. 12 (16) 20 cm ab Bund die M stilllegen.

Rückenteil: Die M von 2 Hosenbeinen auf die N nehmen und über alle M weiter zwischen den Rand-M im Grundmuster str, dabei in der 1. R die innen aufeinander treffenden Rand-M re zusstr = 91 (99) 109 M. 32 (38) 44 cm ab Bund in einer Rück-R gleichmäßig verteilt 23 M abn. Weiter zwischen den Rand-M im Zopfmuster 1 str, beginnend bei Pfeil A (B) C. 3 (4) 5 cm ab Musterwechsel für die Armausschnitte beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 1 (1) 2 x 2 M und 2 (3) 2 x 1 M abk. 12 (15) 18 cm ab Musterwechsel für den Halsausschnitt die mittl 16 (20) 26 M abk. Die Schultern getrennt beenden, dabei am Ausschnitttrand in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abk. 14 (17) 20 cm ab Musterwechsel die restl Schulter-M gerade abk.

Vorderteil: Die M von 2 Hosenbeinen auf die N nehmen und ebenso str, jedoch mit Schlitz und tieferem Halsausschnitt. Dafür **gleichzeitig** mit Beginn des Musterwechsels die mittl 4 M abk. Die Seiten getrennt beenden. 9 (12) 15 cm ab Musterwechsel für den Halsausschnitt am inneren Rand 1 x 3 (5) 8 M und in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 3 x 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl Schulter-M gerade abk.

Fertigstellung: Die Teile leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Die Armausschnitte mit 1 R fM umhäkeln. Aus dem äußeren M-Glied der fM mit der Rund-N je 50 (58) 66 M aufn und 2 cm im Bundmuster str. Die M abk. Die Seiten- und Blendennähte schließen. Die inneren Beinnähte schließen. Den Halsausschnitt mit 1 R fM umhäkeln. Aus dem äußeren M-Glied der fM mit der Rund-N 64 (72) 80 M aufn und 2 cm im Bundmuster str. Die M abk. Die Schlitzkanten einschließlich der Blendenschmalseiten mit 1 R fM umhäkeln. Aus dem äußeren M-Glied der fM je 24 (30) 36 M aufn und 2 cm im Bundmuster str, dabei nach 1 cm in die

im Tragen li Verschlussblende verteilt 3 Knopflöcher – 2 M abk und in der folg R wieder anschl – einarb. Die M abk. Die unteren Blendenschmalseiten li über re annähen. Die Knöpfe annähen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen.

JACKE

Rückenteil: 54 (62) 70 M anschl und 2 cm im Bundmuster str, dabei in der letzten R verteilt 8 (10) 12 M zun. Weiter zwischen den Rand-M im Zopfmuster 1 str, beginnend bei Pfeil D (E) F. 24 (29) 34 cm ab Bund für den Halsausschnitt die mittl 16 (20) 26 M abk. Die Schultern getrennt beenden, dabei am Ausschnitttrand in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abk. 26 (31) 36 cm ab Bund die restl Schulter-M gerade abk.

Rechtes Vorderteil: 26 (30) 34 M anschl und 2 cm im Bundmuster str, dabei in der letzten R verteilt 2 (3) 4 M zun. Weiter zwischen den Rand-M im Zopfmuster 1 str, beginnend bei Pfeil G. 20 (25) 30 cm ab Bund für den Halsausschnitt am re Rand 1 x 3 (5) 7 M und in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 2 (2) 3 x 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl Schulter-M gerade abk.

Linkes Vorderteil: Gegengl str.

Ärmel: Je 34 (38) 42 M anschl und 2 cm im Bundmuster str, dabei in der letzten R verteilt 6 M zun. Weiter zwischen den Rand-M im Zopfmuster 1 str, beginnend bei Pfeil H (I) J, dabei für die Ärmelschräge beids in jeder 4. R 4 (6) 8 x 1 M und in jeder 2. R 10 (10) 11 x 1 M mustergemäß zun. 13 (16) 19 cm ab Bund die M gerade abk.

Fertigstellung: Die Teile leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Die Ärmel einnähen, so dass die Ärmelmitte an der Schulternaht liegt. Die Seiten- und Ärmelnähte schließen. Den Halsausschnitt mit 1 R fM umhäkeln. Aus dem äußeren M-Glied der fM mit der Rund-N 64 (72) 80 M aufn und 2 cm im Bundmuster str. Die M abk. Die Vorderteilkan-

ten einschließlich der Blendenschmalseiten mit 1 R fM umhäkeln. Aus dem äußeren M-Glied der fM je 50 (60) 70 M aufn und 3 cm im Bundmuster str, dabei nach 1,5 cm in die im Tragen li Verschlussblende verteilt 5 Knopflöcher – 2 M abk und in der folg R wieder anschl – einarb. Die M abk. Die Knöpfe annähen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen.

MÜTZE

72 (76) 80 M mit dem Nadelspiel anschl, die M auf 4 N verteilen (= 18 (19) 20 M pro N) und in Rd 4 cm im Bundmuster str, dabei in der letzten Rd verteilt 8 (4) 20 M zun. Weiter in Rd im Zopfmuster 1 str. 10 (12) 14 cm ab Bund für die Abnahmen wie folgt str: 1. + 3. N: Alle M bis auf die letzten 2 M im Zopfmuster 1 str, 1 M abh, 1 M re und die abgehobene M überziehen; 2. + 4. N: 2 M re zusstr, die restl M im Zopfmuster 1 str. Diese Abnahmen in jeder Rd so oft wiederholen, bis insgesamt noch 8 M übrig sind. Diese mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen.

Fertigstellung: Eine Quaste arb und an die Mützenspitze nähen.

SÖCKCHEN:

Mit dem Nadelspiel je 32 (36) 40 M anschl, die M auf 4 N verteilen und zur Runde schließen. 2 cm im Bundmuster str, dabei in der letzten Rd verteilt 4 (0) 2 M zun. Weiter für den **Schaft** 4 (5) 6 cm im Zopfmuster 2 str. Nun für den **Fußbrücken** 20 (20) 22 M stilllegen und über den restl 16 (16) 20 M für die **Ferse** 14 (16) 18 R glatt re str. Anschließend für das **Käppchen** die Fersen-M in 3 Teile teilen = 5 – 6 – 5 (5 – 6 – 5) 7 – 6 – 7 M und weiter glatt re in verkürzten R arb. Das 1. Drittel str, das mittl Drittel bis auf die letzte M str. Nun diese letzte M mit der folg 1. M des letzten Drittels re überzogen zusstr (= 1 M abh, 1 M re und die abgehobene M überziehen), wenden. Die 1. M abh, bis zur letzten M des mittl Drittels str und diese mit der folg 1. M des 1. Drittels li zusstr, wenden. Die 1. M abh, so fortfahren, bis nur noch die M des mittl Drittels auf der N sind. Die M des Fersen-Käppchens auf 2 N verteilen. Nun aus den Rand-M der Ferse je 8 (9) 10 M aufn = 42 (44) 48 M und für den **Fuß** weiter in Rd über den Fersen-M glatt re und über den Rist-M im Zopfmuster 2 str, dabei für den **Zwickel** in der 2. Rd die letzten 2 M vor den M des Fußbrückens re überzogen zusstr und die ersten 2 M nach den M des Fußbrückens re zusstr. Diese Abnahmen in jeder 2. Rd noch 2 (2) 3 x wdh = 36 (38) 40 M. Die M auf 4 N verteilen. 6 (7,5) 9 cm ab Fersenmitte weiter über alle M glatt re str, dabei die Abnahmen für die **Bandspitze** wie folgt arb: 1. + 3. N: Alle M bis auf die letzten 3 M glatt re str, 2 M re zusstr, 1 M re; 2. **und 4. N:** 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M abh, 1 M re und die abgehobene M überziehen), die restl M glatt re str. Diese Abnahmen in jeder 2. Rd 1 (2) 3 x, dann in jeder Rd 4 x wdh. Die restl M mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen.

Fertigstellung: Für die Kordeln 2 Lftm-Ketten von je 40 cm Länge anschl und mit 1 R Kettm behäkeln. Die Kordeln in die unterste Zopfmuster-Rd des Schaf-tes einfädeln.

Entwürfe & Still: Dagmar Scholz, Foto: Christine Rosinski, Styling: Eva Moje

A baby with blue eyes is lying on its stomach on a white surface, looking directly at the camera. The baby is wearing a light blue cable-knit hat with a pom-pom on top and a matching light blue cable-knit cardigan over a striped shirt. The background is a white wooden crib. In the top right corner, there is a title and a descriptive text in German.

Vierteiler in Türkis

Mit diesem Set aus Overall, Jacke, Mütze
und Schühchen können Sie Ihren kleinen
Liebling von Kopf bis Fuß bestricken.

Timing diagram for the 74161 4-bit binary counter. The diagram shows the clock (MS), data inputs (D, A, E, G, B), and enable inputs (H, F, I, C, J) over 15 clock cycles. The counter output is shown in binary (Q3, Q2, Q1, Q0) and decimal (15, 13, 11, 9, 7, 5, 3, 1). The counter counts from 0 to 15 and then resets to 0.



Modelle 17 + 18

Kleidchen mit Mütze in Türkis, Hellblau und Anthrazit

Größe: 104 – 110 (116 – 122) 128 – 134
Material: 200 (250) 300 g Türkis, 100 (100) 150 g Anthrazit und 50 g Hellblau einer weichen Merinowolle mit Kamel- oder Lama-Anteil - Im Original wurde „Tuhu“ (50 % Baby-Lama, 40 % Feine Merinowolle, 10 % Angora, LL 100 m/50 g) von MIRASOL verwendet. Von KnitPro 1 Paar Schnellstrick-N Nr 4½, eine kurze Rund-N Nr 4½, ein Nadelspiel Nr 4½, eine Häkel-N Nr 4.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M; in Rd je 1 Rd re M und 1 Rd li M im Wechsel str.
Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M; in Rd stets re M str.

Ausschnittblende in Anthrazit: Von außen jeweils eine halbe Rand-M auf die N nehmen. 3 Rd glatt re str. Die M stilllegen. Nun von innen aus dem anderen M-Glied der Rand-M ebenso die M aufnehmen und genauso str. Die M stilllegen. Nun von außen 1 Rd re M str, dabei stets 1 M von außen mit 1 M von innen re zusstr. Anschließend bis zu einer Breite von 2 cm kraus re str. Die M abk.

Streifenmuster: 2 R kraus re in Anthrazit, * je 2 R glatt re in Türkis, Anthrazit, Hellblau und Anthrazit arb, ab * stets wdh.

Fantasiemuster über 8 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R/ungeraden Rd gezeichnet. In den Rück-R/geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. Mit den M ab entsprechendem Pfeil beginnen, den MS stets wdh und mustergemäß enden. In Rd den MS stets wdh. Die 1. – 16. R/Rd stets wdh.

fM: Jede Rd beginnt mit 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM und schließt mit 1 Kettm in die Ersatz-Lftm.

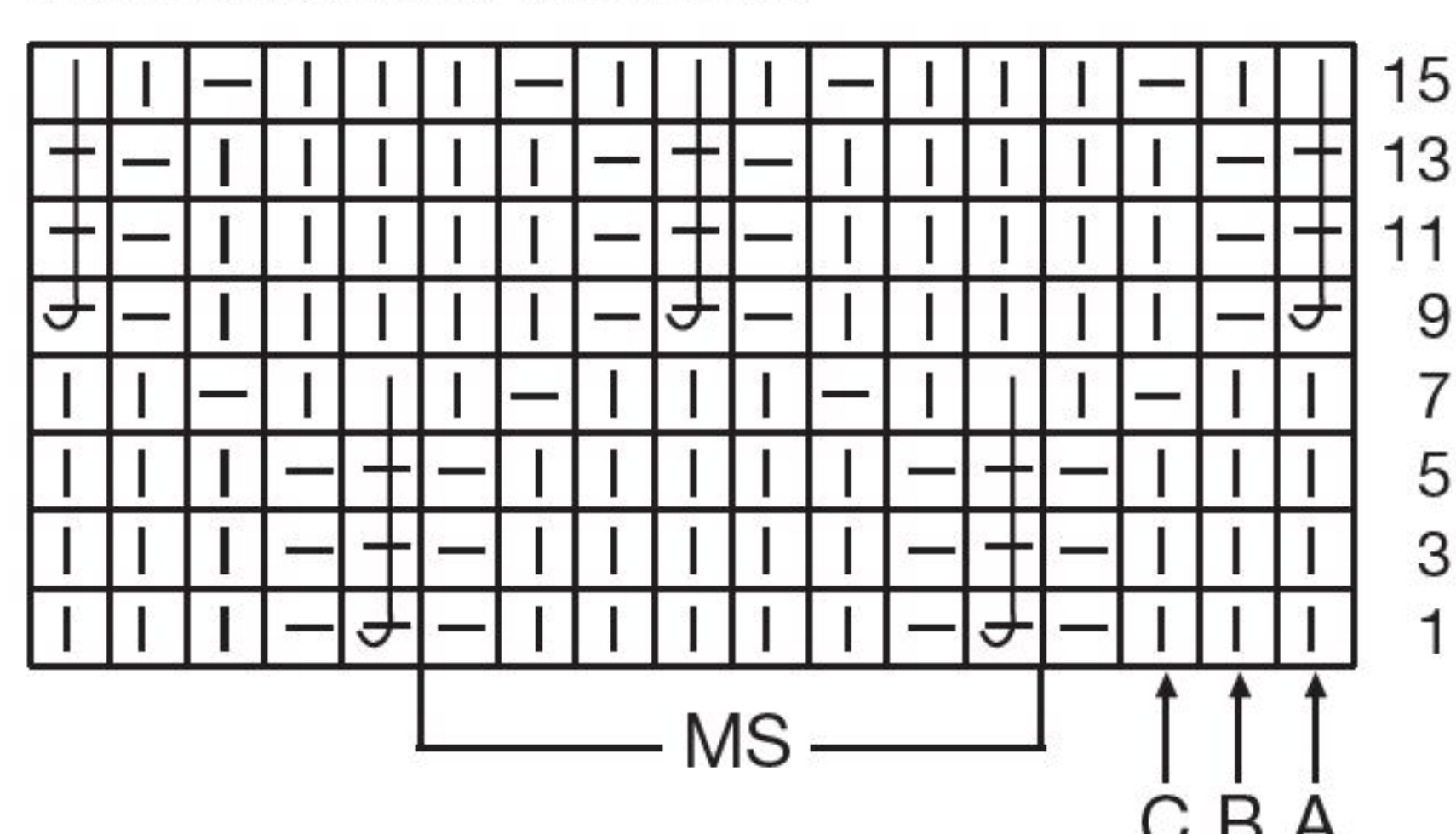
Blüte: 5 Lftm anschl und mit 1 Kettm zum Ring schließen. In den Lftm-Ring * 1 Kettm, 1 hStb 1 Stb, 1 hStb arb, ab * 4 x wdh, schließen mit 1 Kettm in die 1. Kettm.

Maschenprobe: Im Streifenmuster sind 17,5 M und 24 R = 10 x 10 cm; im Fantasiemuster sind 16 M und 24 R = 10 x 10 cm.

TUNIKA

Rückenteil: 90 (98) 106 M in Anthrazit anschl und zwischen den Rand-M 12 (14) 16 cm im Streifenmuster str, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 39 (41) 43 M abn. Weiter zwischen den Rand-M in Türkis im Fantasiemuster str, beginnend bei Pfeil A (B) C. 20 (22) 24

Fantasiemuster über 8 M:



Rück-R/gerade Rd: M str, wie sie erscheinen.
 1. – 16. R/Rd stets wdh.

ZEICHENERKLÄRUNG:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = in die 6 R/Rd tiefer liegende M einstechen und 1 M re str, dabei die M der Vor-R/Rd auflösen.

cm ab Musterwechsel für die Armausschnitte beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abk. 34 (38) 42 cm ab Musterwechsel für den Halsausschnitt die mittl 13 (17) 19 M abk. Die Schultern getrennt beenden, dabei am Ausschnitttrand in der 2. R 1 x 4 M abk. 36 (40) 44 cm ab Musterwechsel die restl Schulter-M gerade abk.

Vorderteil: Ebenso str, jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür 28 (32) 36 cm ab Musterwechsel die mittl 7 (11) 13 M abk. Die Schultern getrennt beenden, dabei am Ausschnitttrand in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 2 x 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl Schulter-M gerade abk.

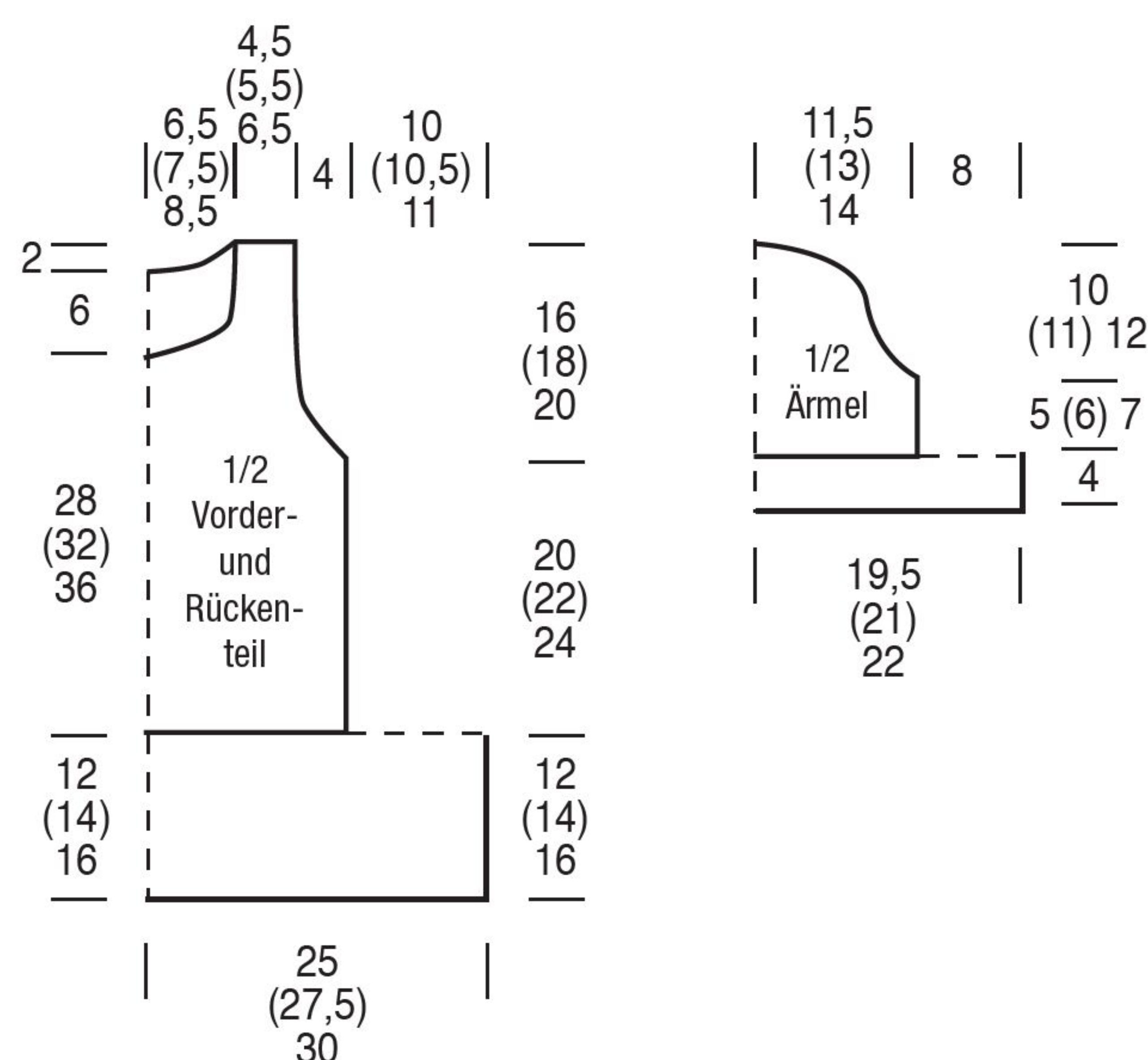
Ärmel: Je 71 (75) 79 M in Anthrazit anschl und zwischen den Rand-M 4 cm im Streifenmuster str, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 32 M abn. Weiter zwischen den Rand-M in Türkis im Fantasiemuster str, beginnend bei Pfeil C (A) C. 5 (6) 7 cm ab Musterwechsel für die Armkugel beids 1 x 3 M, in jeder 2. R 1 x 2 M und 3 (4) 5 x 1 M, in jeder 4. R 2 x 1 M und 1 x 2 M sowie in der 2. R 1 x 3 M abk. 15 (17) 19 cm ab Musterwechsel die restl M abk.

Fertigstellung: Die Teile leicht anfeuchten und lt der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Die Ärmel einnähen, so dass die Ärmelmitte an der Schulternaht liegt. Die Seiten- und Ärmelnahte schließen. Aus dem Halsausschnitt mit der Rund-N 68 (74) 80 M in Anthrazit aufn und die Ausschnittblende wie oben beschrieben arb. 3 Blüten in Anthrazit häkeln und lt Abb. auf das Vorderteil nähen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen.

MÜTZE

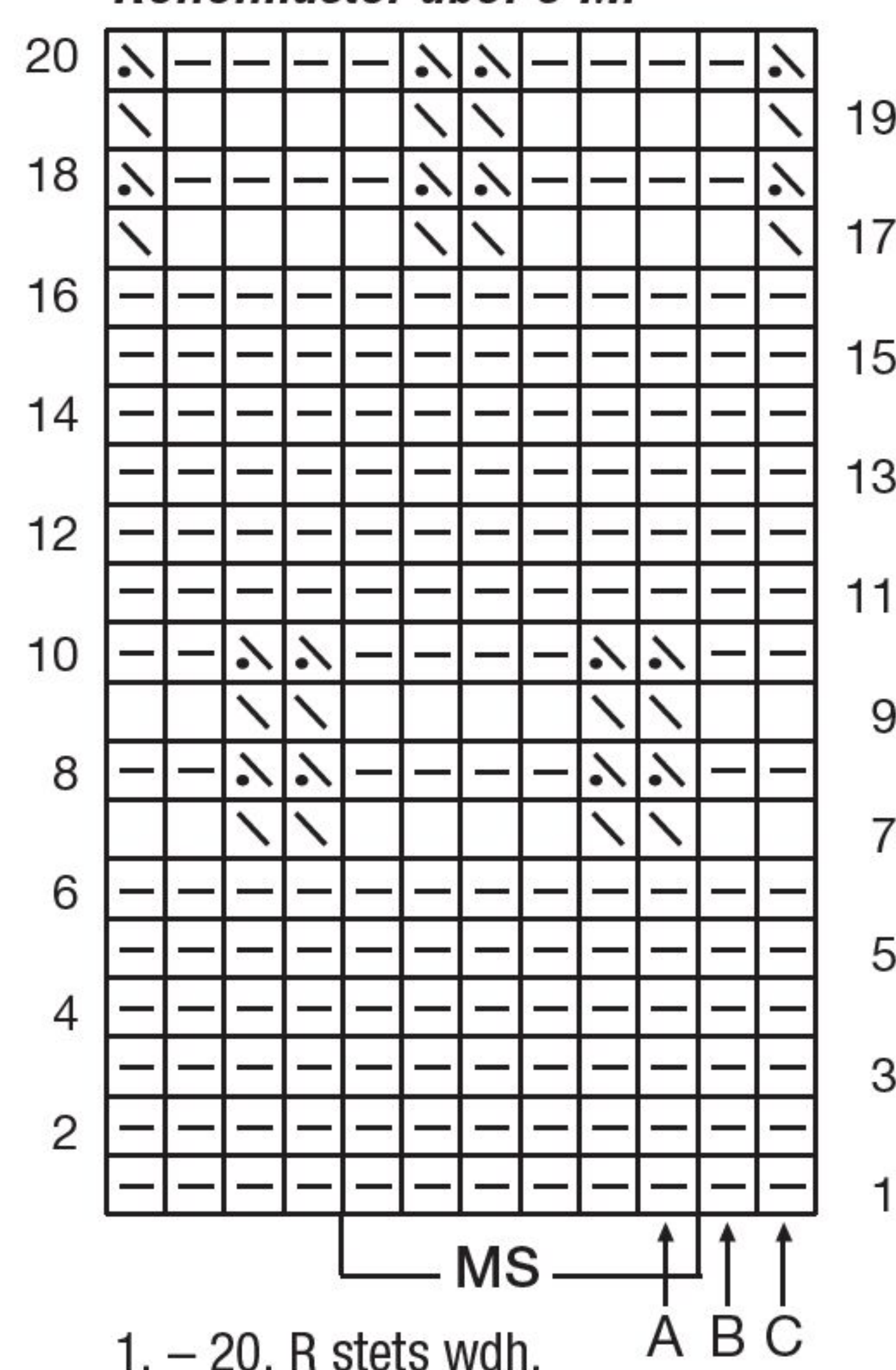
62 (65) 68 Lftm in Anthrazit anschl und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Für den Mützenrand in Rd 4 cm fM häkeln. Aus dem oberen Mützenrand mit dem Nadelspiel 80 (88) 96 M in Türkis aufn und in Rd im Fantasiemuster str. 10 (12) 14 cm ab Bund für die Abnahmen jede 9. + 10. M (10. + 11. M) 11. + 12. M mustergemäß zusstr. Diese Abnahmen in jeder Rd noch 7 (8) 9 x wdh, dabei die Abnahmen stets über den Abnahmen der 1. Abnahme-Rd arb. Die restl 16 M mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen.

Fertigstellung: 3 Blüten in Anthrazit häkeln und lt Abb. auf die Mütze nähen.



Fortsetzung zu Modell 1 von Seite 3

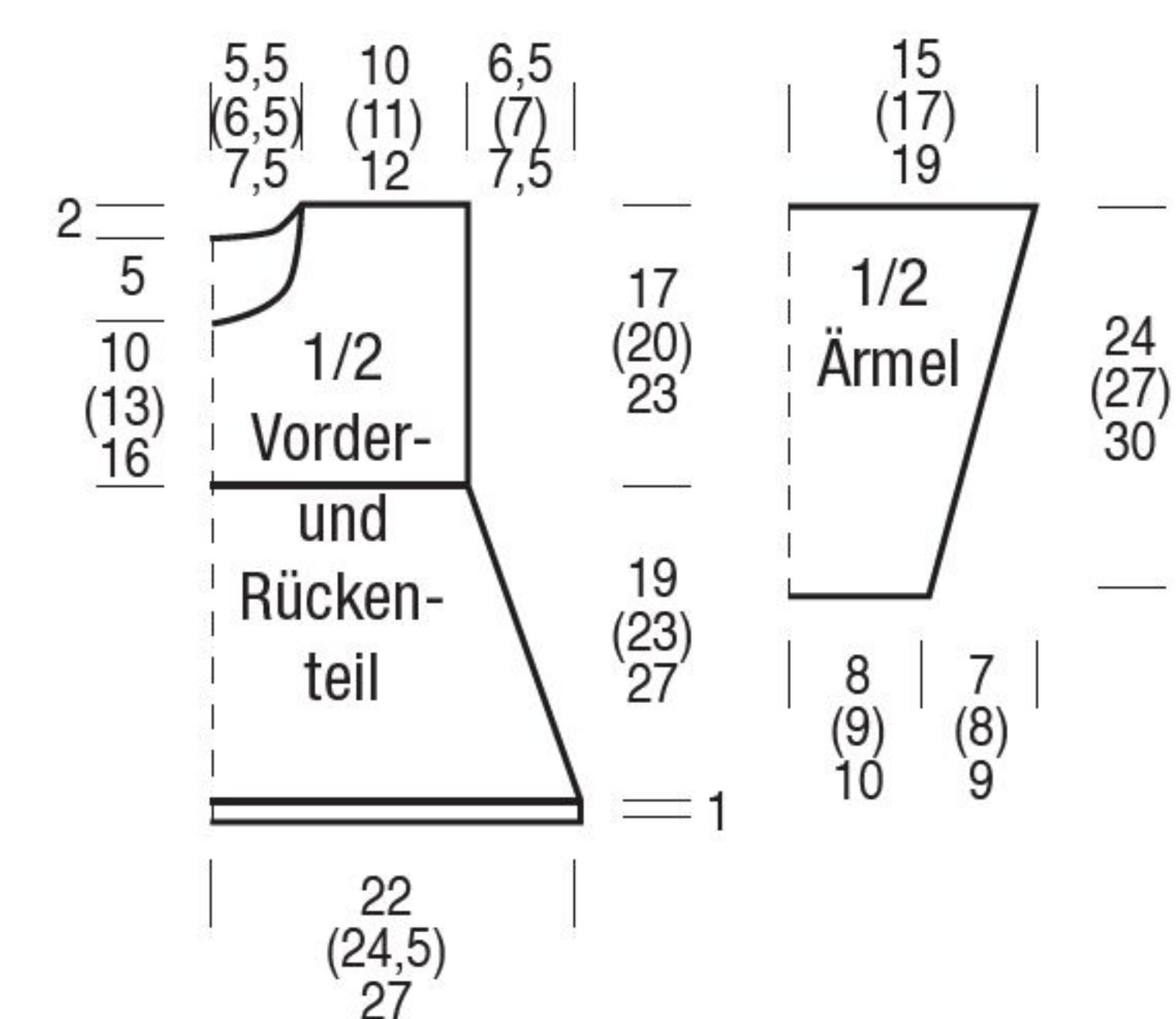
Reliefmuster über 6 M:



1. – 20. R stets wdh.

ZEICHENERKLÄRUNG:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M li abheben, dabei den Faden hinter der Arbeit langführen
- = 1 M li abheben, dabei den Faden vor der Arbeit langführen



Ein dekoratives Fantasiemuster,
coole Blautöne, Ringel, Rüschen
und als i-Tüpfelchen ein paar
Häkelblüten – das smarte Kleidchen
mit passender Mütze hat alles, was
sich kleine Mädchen wünschen.

Entwurf: Dagmar Scholz, Foto: Christine Rosinski; Styling: Jaqueline Mahnk

Chic &
unkompliziert



Die frischen, leuchtenden Farben sehen doch einfach zuckersüß aus!
Zur schnell kraus rechts genadelten Reißverschlussjacke gibt es eine Mütze.
Der Polopulli mit einfachem Reliefmuster bringt einen Schal mit.

Modelle 19 + 20

Zitronenfarbene Jacke mit Zitronen-Mütze

Größe: 80 - 86 (92 - 98) 104 - 110
Material: 300 (350) 400 g Zitrone, ein Rest oder 50 g Limone einer reinen Schurwolle - Im Original wurde „Felini Merino“ (100 % Merino, LL 160 m/50 g) von SCHULANA verwendet. Als Alternative haben wir „Merino 160“ (100% Schurwolle, LL 160 m/50 g) von AUSTERMANN für Sie entdeckt.

Ein Reißverschluss durchsichtig 35 (40) 45 cm. Von ADDI Strick-N Nr 3, eine kurze

Rundstrick-N Nr 3, ein Nadelspiel Nr 3, eine Häkel-N Nr 3.

Glatt re: In den Hin-R re M, in den Rück-R li M str.

Glatt li: In den Hin-R li M, in den Rück-R re M str.

Kraus: Alle M re str.

Bundmuster: 2 M glatt re, 2 M glatt li im Wechsel str.

Ausschnittblende und Kragen: Von vorne jeweils eine halbe Rand-M auf die Nadel nehmen. 3 R glatt re str und in der 4.R (Rück-R) die M stilllegen. Nun von hinten aus dem anderen M-Glied der Rand-M ebenso die M aufn und genauso str. Anschließend 1 R re M, dabei immer eine M

von vorne mit einer M von hinten zusstr. Im Bundmuster weiterarb, dabei mit 2 M gl li beginnen und enden. Bei einer Breite von 4 (5) 6 cm die M abk.

Reißverschlussblenden bis zum Kragende: Von vorne jeweils eine halbe M auf die N nehmen. Jeweils 3 M aus 4 R aufn. 3 R glatt re str und in der 4.R (Rück-R) die M abk. Nun von hinten aus dem anderen M-Glied der M ebenso die M aufn und genauso str. Den Reißverschluss zwischen die Blenden nähen, dabei den Reißverschluss unten liegend rund über den Finger laufen lassen.

Maschenprobe: Kraus sind 25 M und 50 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 80 (90) 100 M in Limone anschl. Kraus str, dabei nach 2 cm in Zitrone weiter str. 32 (36) 40 cm ab Anschlag für den Ausschnitt die mittleren 14 (16) 18 M abk. Über beide Schultern getrennt zu Ende str. Dabei in jeder 2.R am Ausschnittstrand 2 x 4 M abk. Die restlichen Schulter-M 34 (38) 42 cm ab Anschlag gerade abk.

Rechtes Vorderteil: 37 (43) 48 M in Limone anschl. Kraus str, dabei nach 2 cm in Zitrone weiter str. 29 (33) 37 cm ab Anschlag für den Ausschnitt am re Rand 1 x 4 (6) 7 M abk und folgend in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 3 x 1 M abn. 34 (38) 42 cm ab Anschlag die restlichen Schulter-M gerade abk.

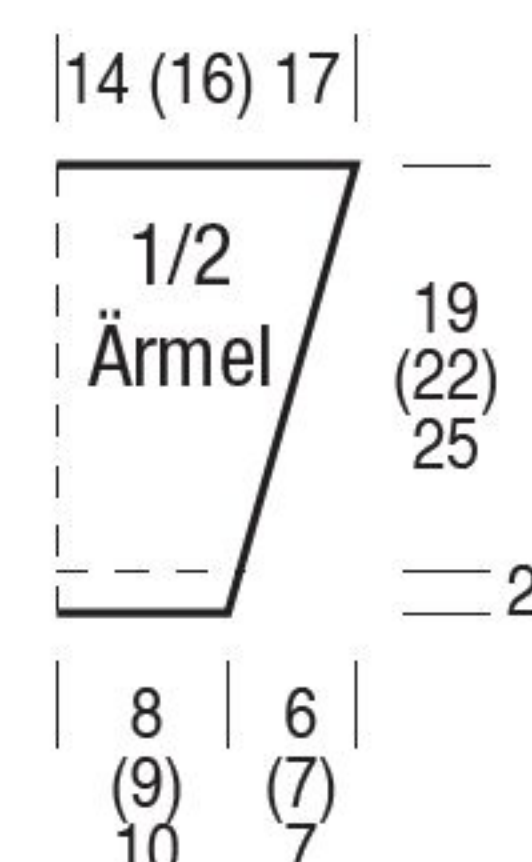
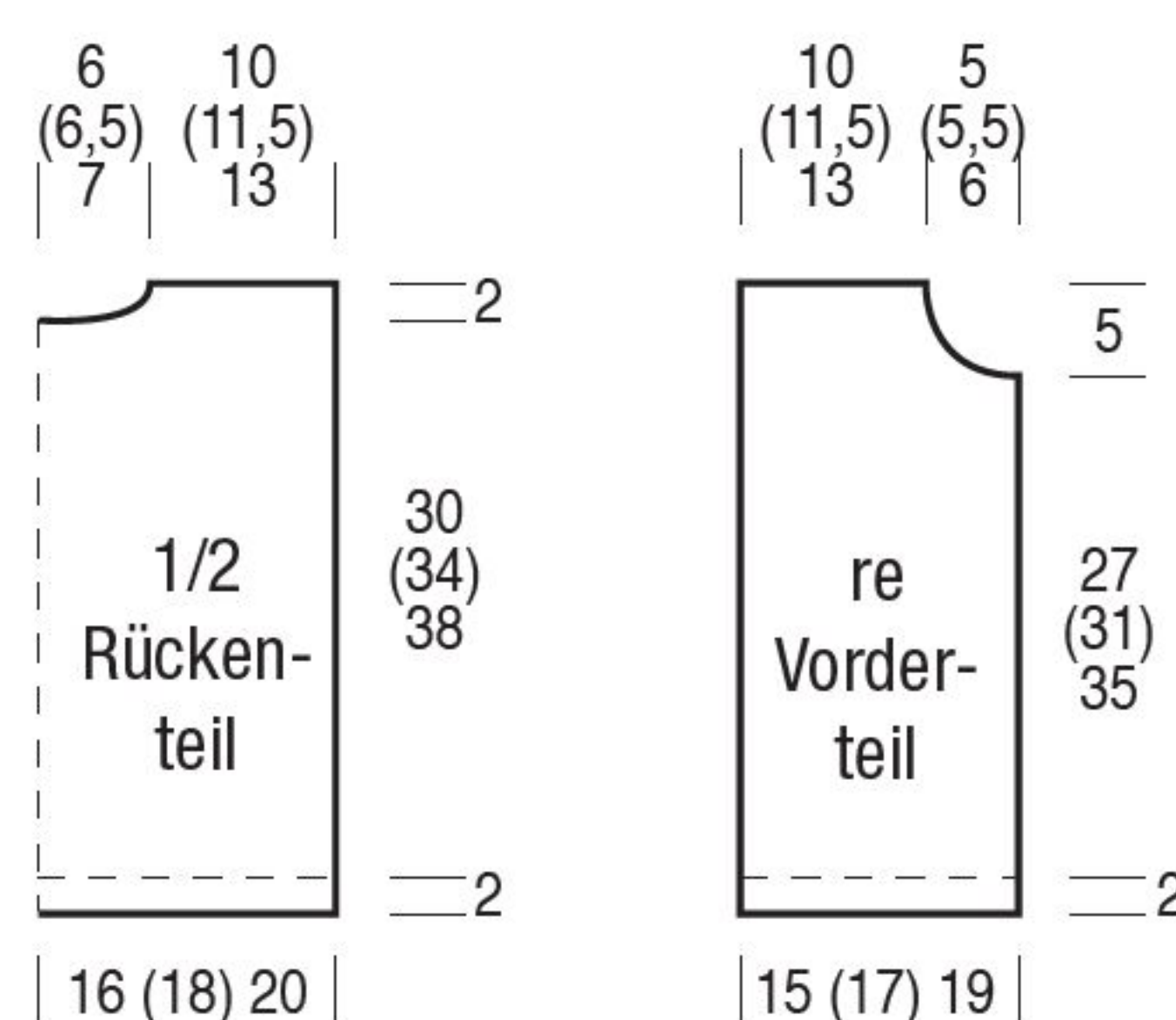
Linkes Vorderteil: Wie re Vorderteil, jedoch ggl.

Ärmel: Dafür je 40 (45) 50 M in Limone anschl. Kraus str, dabei nach 2 cm in Zitrone weiter str. Für die Ärmelschrägung in jeder 7. R beids 8 (0) 18x 1 M und in jeder 6. R 7 (18) 0x 1 M mustergemäß zun. 21 (24) 27 cm ab Anschlag alle M gerade abk.

Fertigstellung: Die Teile leicht anfeuchten und laut der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Für die Blende und den Kragen aus dem Ausschnitt wie oben beschrieben 110 (118) 112 M in Zitrone aufn und str. Für die Reißverschlussblenden wie oben beschrieben aus den Verschlusskanten mit der Rund-N je 88 (100) 112 M in Zitrone aufn und arbeiten. Die Ärmel einnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternäht liegt. Die Ärmel-Seitennähte schließen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen.

MÜTZE

Die Mütze ist passend für einen Kopfumfang von 40 (43) 45 cm und dehnbar. 100 (108) 112 M in Limone anschl. Zur Rd geschlossen auf ein Nadelspiel verteilen. Kraus str, dabei nach 2 cm in Zitrone weiter str. Nach 12 (14) 15 cm in jeder 3. Rd jeweils die ersten und letzten 2 M jeder N re zusstr. Durch die letzten 8 M einen Faden ziehen und vernähen. Für den Stiel und die Blätter in Limone wie folgt häkeln: Eine LftM Kette über 30 LftM beids mit 1 R fM behäkeln. Für die 2 Blätter je 2 LftM, 1 Wende-M. 2 R fM, in den folgenden 6 R jeweils am Ende 1 M zun. 4 R gerade arbeiten. In den folgenden R am Ende jeweils eine M unbehäkelt lassen. Durch die letzte M den Faden ziehen und vernähen. Mit dem Anfangsfaden die Blätter am Stiel annähen. Den Stiel an die Mütze nähen.



Modelle 21 + 22

Limonenfarbener Pulli mit Poloverschluss und Schal

Größe: 80 - 86 (92 - 98) 104 - 110
Material: 300 (350) 400 g Limone (Fb 18), 50 g Zitrone (Fb 17) „Felini Merino“ (100 % Merino, LL 160 m/50 g) von SCHULANA - alternativ „Merino 160“ (100% Schurwolle, LL 160 m/50 g) von AUSTERMANN.
1 passender Knopf Größe 40“. Von ADDI Strick-N Nr 3, eine kurze Rundstrick-N Nr 3.
Glatt re: In den Hin-R re M, in den Rück-R li M str.
Glatt li: In den Hin-R li M, in den Rück-R re M str.
Kraus: Alle M re str.
Bundmuster in Limone: 2 M glatt re, 2 M glatt li im Wechsel str.
Ausschnittblende und Kragen: Die Belege der Schlitz-Blenden innen genähen. Von vorne jeweils eine halbe Rand-M auf die Nadel nehmen. 3 R glatt re str und in der 4.R (Rück-R) die M stilllegen. Nun von hinten aus dem anderen M-Glied der Rand-M ebenso die M aufn und genauso str. Anschließend 1 R re M, dabei immer eine M von vorne mit einer M von hinten zusstr. Bis zu einer Breite von 4 (5) 5 cm im Bundmuster str und die M abk.
Reliefmuster über 8 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R gezeichnet. In den Rück-R die M str, wie sie erscheinen. Den MS und die 3. - 14. R stets wdh.
Maschenprobe: 27 M und 36 R = 10 x 10 cm.
Rückenteil: 74 (82) 94 M in Limone anschl. Zwischen den Rand-M 4 cm im Bundmuster str. Dabei in der letzten R verteilt 8 (8) 12 M zun. Weiter zwischen den Rand-M im Reliefmuster str. 28 (32) 36 cm ab Bund für den Ausschnitt die mittleren 22 (22) 28 M abk. Über beide Schultern getrennt zu Ende str. Dabei in jeder 2.R am Ausschnitttrand 2 x 3 M abk. Die restlichen Schulter-M 30 (34) 38 cm ab Bund gerade abk.
Vorderteil: Wie Rückenteil, jedoch mit Schlitz und tieferem Ausschnitt. Für den Schlitz 22 (24) 28 cm ab Bund über die ersten 43 (47) 54 M weiterstr, dabei am Schlitz 6 M neu anschl und über diese M glatt re str, die restl M stilllegen. 3 (4) 4 cm ab Schlitz über der 4. und 3. letzten M des Reliefmusters und der 3. und 4. M des glatt re Gestr ein Knopfloch (2 M abk und in der Rück-R neu anschl) arbeiten. 4 (5) 5 cm ab Schlitz am Ausschnitttrand 1 x 12 M abk. Folgend in jeder 2.R am Ausschnitttrand 1 x 4, 1 x 3, 2 (2) 3 x 2 und 2 x 1 M abk. Die restlichen Schulter-M 8 (10) 10 cm ab Schlitzbeginn abk. Nun über die restl M str, dabei am Schlitzrand 12 M neu anschl. Die ersten 6 M glatt re, die restl M im Reliefmuster str. 4 (5) 5 cm ab Schlitz am Ausschnitttrand 1 x 16 M abk und folgend in jeder 2. R 1 x 4, 1 (1) 2 x 3, 2 x 2 und 0 (0) 1 x 1 M abn. Die restl Schulter-M 8 (10) 10 cm ab Schlitz gerade abk.
Ärmel: Dafür je 38 (42) 42 M anschl. Zwischen den Rand-M 4 cm im Bundmuster str. Dabei in der letzten R verteilt 5 (1) 7 M zun. Weiter zwischen den Rand-M im Reliefmuster str, dabei das Muster von der Mitte her aufteilen. Für die Ärmelschrägung in jeder 5. R beids 0 (0) 12 x 1 M, in jeder 4. R 10 (17) 7 x 1 M und in jeder 3. R beids 6 (2) 0 x 1 M mustergemäß zun. 17 (21) 25 cm ab Bund alle M gerade abk.
Fertigstellung: Die Teile leicht anfeuchten und laut der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die



Entwürfe: Dagmar Scholz, Fotos: Christine Rosinski, Styling: Eva Moje

Frische Zitrustöne

Schulternähte schließen. Wie oben beschrieben die Ausschnittblende und den Kragen str, dafür aus den Ausschnitt 112 (120) 128 M aufn. Die Ärmel einnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternäht liegt. Die Ärmel-Seitennähte schließen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen und den Knopf annähen.
SCHAL
312 M in Limone anschl. 12 R kraus str. Weiter jeweils 12 R glatt re in Zitrone, Limone und Zitrone str, dabei über die ersten und letzten 9 M kraus str. Zum

Schluss noch 12 R kraus in Lin und die M abk. 9

ZEICHENERKLÄRUNG:

□ = 1 M re
▢ = 1 M li

14 (15) 16 |

1/2 Ärmel

8 (8) 9 | 6 (7) 7

15 (17) 19 |

Reliefmuster über 8 M

—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	1

↑
Mitte

Rück-R: M str, wie sie erscheinen 3. - 14 R wdh.

Die winterwarme Reißverschlussjacke punktet durch die extraweiche Wolle und das hübsche Muster – die modische Mütze macht das Outfit perfekt.

Entwurf: Dagmar Scholz, Fotos: Christine Rosinski, Styling: Jaqueline Mahnk

Kuschelweiche Kombi



Modelle 25 + 26

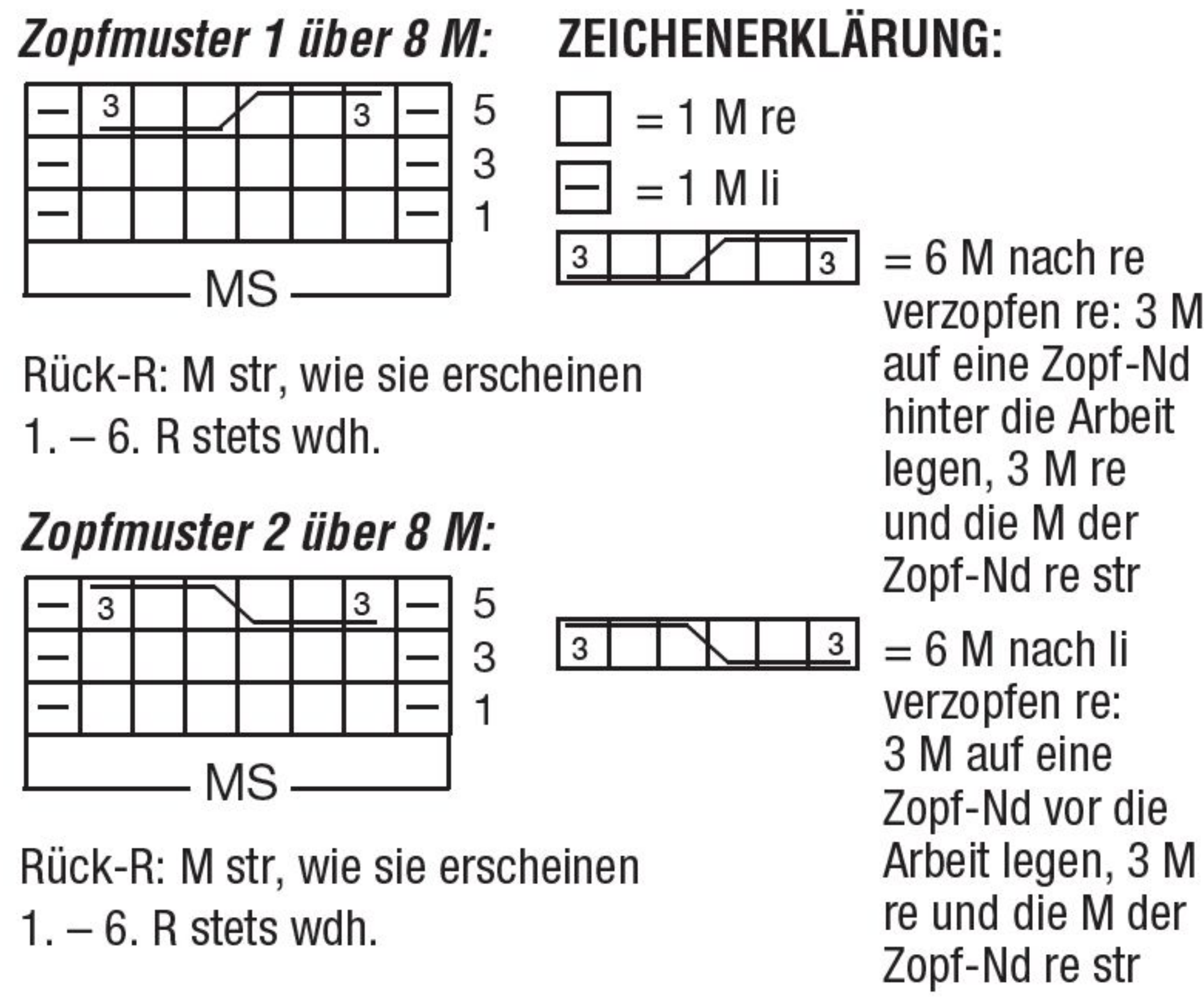
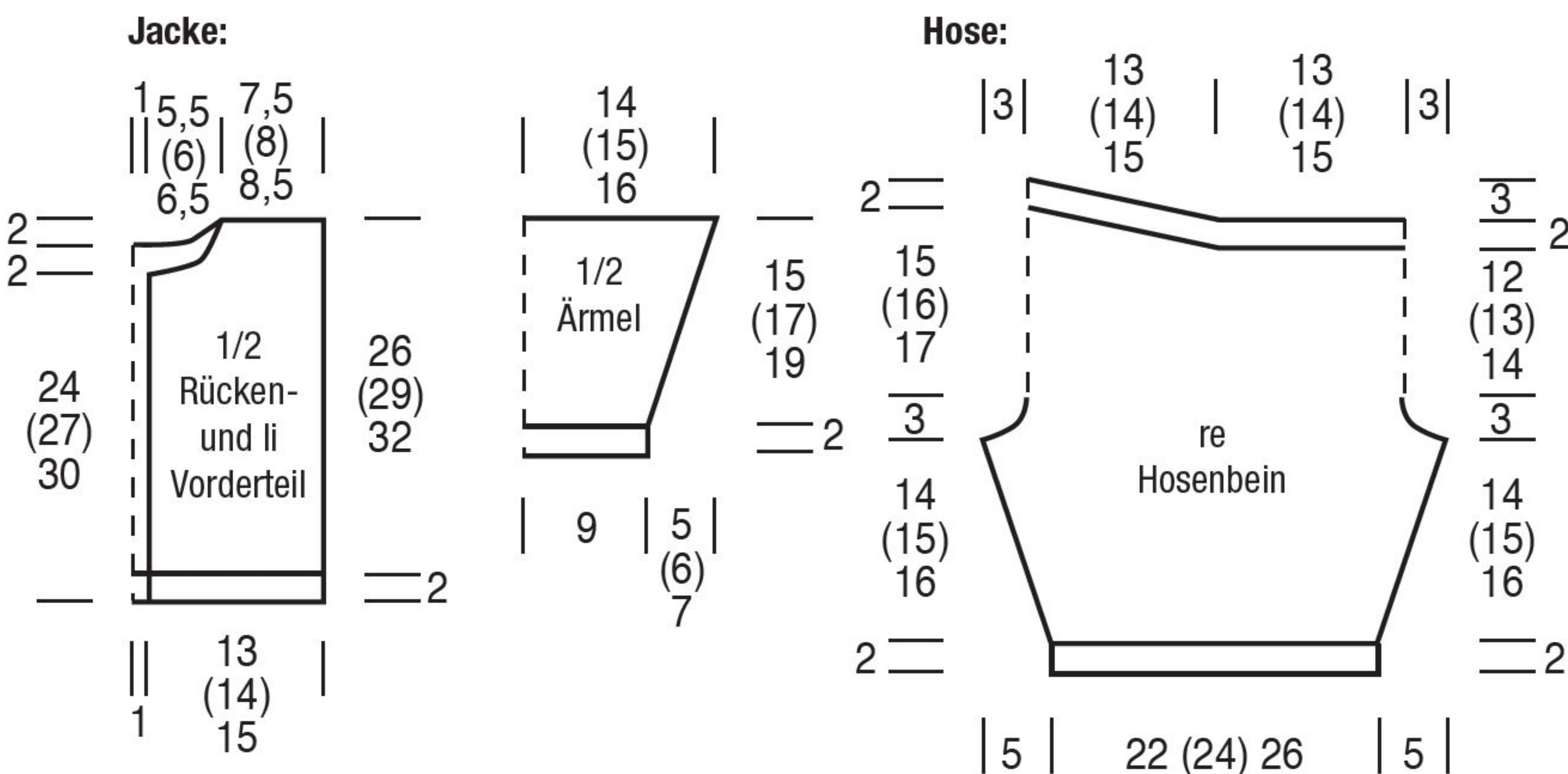
Jeansblaue Jacke mit Zopfmuster und Trägershose

Größe: 62 – 68 (74 – 80) 86 – 92
Material: für die Jacke 150 (200) 200 g Jeans (Fb 789.0035) und 50 (100) 100 g Grau (Fb 789.0126) und für die Hose 100 (150) 150 g Jeans (Fb 789.0035) und 50 (50) 100 g Grau (Fb 789.0126) „Donegal“ (100 % Merino, LL 190 m/50 g) von LANG YARNS.
Von KnitPro Strick-N Nr 5 und 5 ½ und Rund-N Nr 4 ½ und 5 ½ sowie 1 Häkel-N Nr. 4 ½.
Für die Jacke 5 Knöpfe und für die Hose 4 Knöpfe.
Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.
Glatt re in Rd: Alle M re str.
Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M str.
Kraus: Alle M re str.
Bundmuster doppelfädig in Grau mit N Nr 5: Kraus str.
Alle folgende Muster doppelfädig in Jeans mit N Nr 5 ½.

Grundmuster: Glatt re str.
Doppeltes Perlmuster: 1M glatt re, 1M glatt li im Wechsel und in jeder Hin-R versetzt str.
Zopfmuster 1 über 8 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R gezeichnet, in den Rück-R die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 6. R stets wdh.
Zopfmuster 2 über 8 M: Lt Strickschrift str. Es sind die Hin-R gezeichnet, in den Rück-R die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 6. R stets wdh.
Maschenprobe: Im Grundmuster sind 16 M und 24 R = 10 x 10 cm; im doppelten Perlmuster sind 16 M und 26 R = 10 x 10 cm; Zopf 1 bzw Zopf 2 sind 3 cm breit.
JACKE
Rückenteil: 51 (53) 57 M in Grau anschl und zwischen den Rand-M 2 cm Bundmuster str. Weiter in Jeans in folgender Einteilung str: Rand-M, 7 (7) 8 M doppeltes Perlmuster, 8 M Zopfmuster 1, 23 (25) 27 M doppeltes Perlmuster, 8 M Zopfmuster 2, 7 (7) 8 M doppeltes Perl-

muster, Rand-M, dabei in der 1. R für die Zöpfe jeweils 2 M zun = 55 (57) 61 M. 24 (27) 30 cm ab Bund für den hinteren Halsausschnitt die mittl 15 (17) 19 M abk und über beide Schultern getrennt zu Ende str, dabei in der 2. R am Ausschnitttrand 1 x 3 M abk. Die restl Schulter-M 26 (29) 32 cm ab Bund abk.
Linkes Vorderteil: 25 (26) 27 M in Grau anschl und zwischen den Rand-M 2 cm Bundmuster str. Weiter in Jeans in folgender Einteilung str: Rand-M, 7 (7) 8 M doppeltes Perlmuster, 8 M Zopfmuster 1, 10 (11) 11 M doppeltes Perlmuster, Rand-M, dabei in der 1. R für den Zopf 2 M zun. 22 (25) 28 cm ab Bund für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 M und 1 (2) 2 x 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl Schulter-M gerade abk.
Rechtes Vorderteil: Gegengl str, dabei jedoch anstatt Zopfmuster 1 Zopfmuster 2 str.
Linker Ärmel: 30 M in Grau anschl und zwischen den Rand-M 2 cm Bundmuster str. Weiter in Jeans in folgender Einteilung str: Rand-M, 11 M doppeltes Perlmuster, 8 M Zopfmuster 1, 11 M doppeltes Perlmuster, Rand-M, dabei in der 1. R für den Zopf 2 M zun. Für die Ärmelschrägung in jeder 4. R beids 9 (11) 12 x 1 M mustergemäß zun. 15 (17) 19 cm ab Bund alle M gerade abk.
Rechter Ärmel: Gegengl str, dabei jedoch anstatt Zopfmuster 1 Zopfmuster 2 str.
Fertigstellung: Die Teile leicht anfeuchten und laut der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt und die Vorderteilkanten mit 1 R fM in Grau umhäkeln. Aus dem äußeren M-Glied der fM mit der Rund-N 134 (138) 142 M aufn und zwischen den Rand-M 2 cm im Bundmuster str, dabei an den Ecken in jeder 2. R jeweils beids der Eck-

masche 1 M zun. Nach 1 cm in die linke Verschlussblende verteilt 5 Knopflöcher – 2 M abk und in der folg R wieder anschl – einarb. Die Ärmel einnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternaht liegt. Die Ärmel- und Seitennähte schließen. Zum Schluss alle Nähte leicht ausdämpfen. Knöpfe annähen.
HOSE
Rechtes Hosenbein: 37 (41) 44 M in Grau anschl und zwischen den Rand-M 2 cm im Bundmuster str. Weiter in Jeans im Grundmuster str. Für die Beinschräge in jeder 4. R beids 8 x 1 M zun. 14 (15) 16 cm ab Bund für den Schritt beids 1 x 2 M und folgend in jeder 2. R 3 x 1 M abk. Die M stilllegen.
Linkes Hosenbein: Ebenso str.
Vorder- und Hinterhose: Die M des re und li Hosenbeins auf die Rund-N Nr 5 ½ nehmen und weiter über alle M in Rd im Grundmuster str, dabei in der 1. Rd in der vorderen und hinteren Mitte die aufeinander treffenden Rand-M re zusstr = 84 (92) 98 M. 29 (31) 33 cm ab Bund die 42 (46) 49 M der Vorderhose stilllegen und über den 42 (46) 49 M der Hinterhose weiter in verkürzten R arb. Dafür in jeder 2. R beidseitig 3 x 5 (5) 6 M stilllegen und die R jeweils mit 1 U wenden. 32 (34) 36 cm ab Bund über alle M in Grau und mit Rund-N Nr 4 ½ noch 2 cm Bundmuster stricken, dabei in der 1. Rd jeweils die U mit der M davor bzw danach mustergemäß zusstr, damit keine Löcher entstehen. Nach 1 cm jeweils 8 M beids der vorderen und hinteren Mitte 1 Knopfloch – 2 M abk und in der folg R wieder anschl – einarb. M abk.
Träger: Je 5 M in Grau anschl und 30 (32) 34 cm Bundmuster str. M abk.
Fertigstellung: Den Schritt und die inneren Beinnähte schließen. Knöpfe an die Träger nähen.



Maßtabelle																			
Baby- und Kindergrößen: Bitte vergleichen Sie die Körpermaße Ihres Kindes mit den Angaben in der Tabelle!																			
Größe	56	62	68	74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164
Oberweite	44	46	48	50	52	54	56	58	60	62	64	66	68	70	72	74	76	80	84
Taillenweite	44	46	48	50	51	52	53	57	58	59	60	61	62	63	64	64	65	65	66
Hüftweite	46	48	50	52	54	56	58	62	64	66	68	70	72	74	78	79	82	85	88
Innere Ärmellänge	13	14	16	17	19	21	23	25	27	29	31	32	33	34	35	37	37	41	43
Vordere Taillenlänge	14	16	17	18	19	20	22	24,5	27	28,5	30	31,5	33	34,5	36	38	40	42	44
Hosenlänge	34	36	38	40	42	46	50	54	59	63	68	73	78	81	85	89	93	97	101

Entwurf & Still: Dagmar Scholz, Foto: Christine Rosinski, Styling: Jaqueline Mahnk

Zur zünftigen, glatt rechts gestrickten Trägerhose gibt es eine Zopfmusterjacke im Trachtenlook passend dazu.



Robuster Trachtenanzug

Die unkomplizierten Relief-
musterpullis für Mädchen und
Jungs sind herrlich bequem,
robust und spielplatztauglich.



Entwürfe: Dagmar Scholz, Foto: Christine Rosinski, Styling: Jaqueline Mahnk

Für **kleine** Racker



Modell 29

Poncho aus bunten Häkelmotiven

Größe: 98-116
Material: 150 g Aqua (Fb 48), je 100 g Sonengelb/ Orange (Fb 23), Petrol (Fb 14), Pink (Fb 18) / alternativ Mauve (Fb 55) und Rostrot (Fb 11) „Merlana“ (100% Schurwolle Merino extrafein, LL = 55 m/50 g von SCHULANA. 1 PRYM-Häkel-N und 1 Paar PRYM-Schnellstrick-N Nr 5, sowie 1 stumpfe Woll-N.
Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.
Häkelmotiv: Lt Häkelschrift arb. 6 Lftm anschl, mit 1 Kett-M zum Ring schließen und die 1.-2. Rd häkeln. Für die 3. Rd mit neuer Farbe anketten und die 3.-4. Rd häkeln. Die fertigen Motive werden lt Schemaschnitt angeordnet. Die Buchstaben in den Schemaschnitten kennzeichnen die Farbkombination der Motive, dabei gilt die in folgender Auflistung zuerst genannte Farbe für Anschlag und 1.-2. Rd, die 2. Farbe für die 3.-4. Rd.
A = Pink und Aqua
B = Petrol und Rost
C = Petrol und Pink (2 x häkeln)
D = Sonengelb und Petrol
E = Aqua und Sonengelb (2 x häkeln)
F = Rost und Aqua
G = Pink und Rost
H = Sonengelb und Rost
J = Pink und Sonengelb
K = Sonengelb und Aqua
L = Rost und Petrol
M = Aqua und Rost

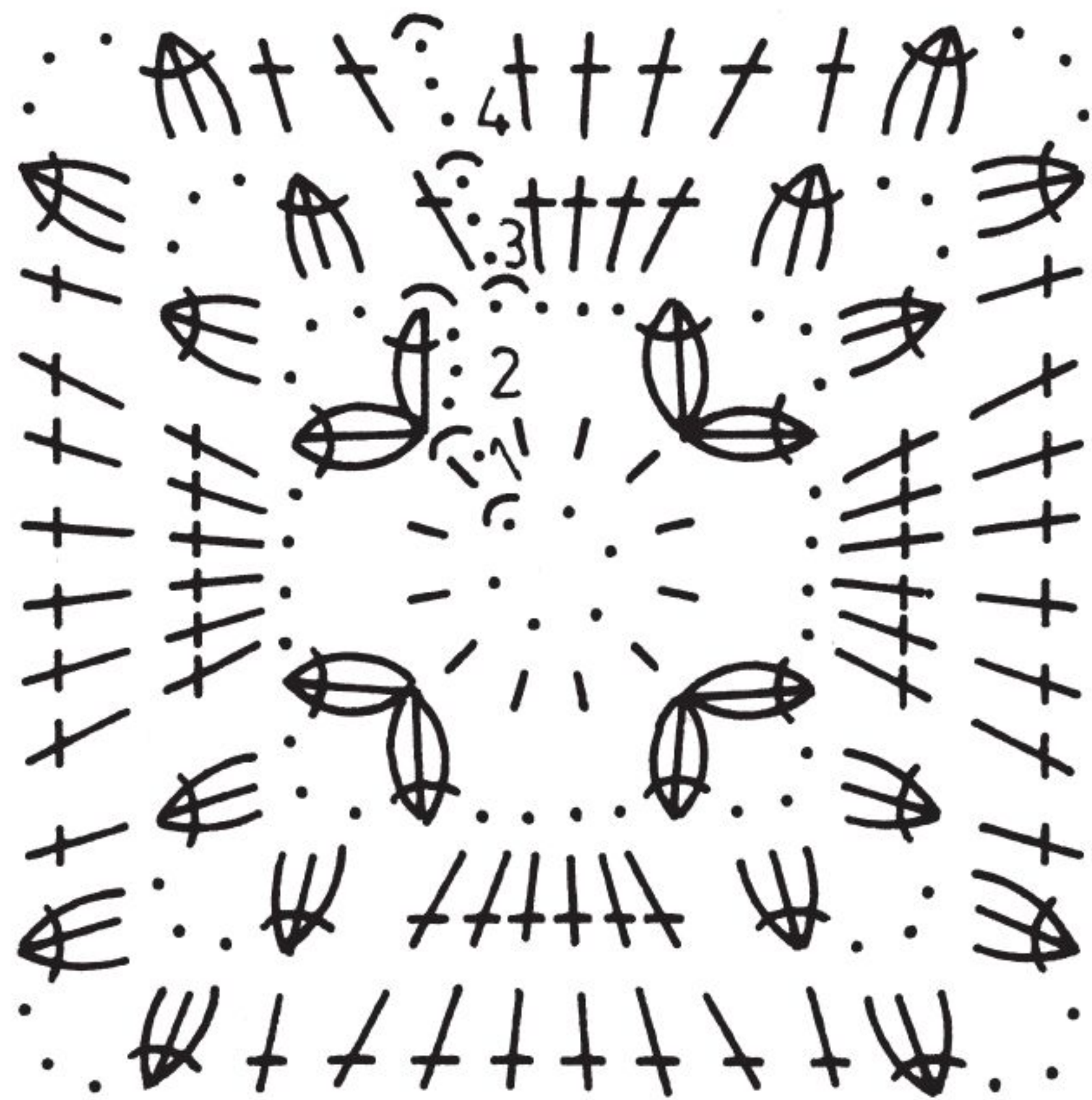
Maschenprobe: 1 Häkelmotiv = 16 x 16 cm.
Rücken- und Vorderteil: Insgesamt 14 einzelne Häkelmotive in den oben angegebenen Farbkombinationen arb. Die Motive lt Schemaschnitt für Rücken- und Vorderteil anordnen und im Matratzenstich zusammennähen, dabei stets nur die hinteren Abmaschglieder der 4. Rd erfassen.
Fertigstellung: Teile lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Aus den Halsausschnittkanten von Rücken- und Vorderteil jeweils 42 M in Aqua auffassen. Dafür die hinteren Abmaschglieder nach und nach von li nach re auf die li N fassen und je 1 M re verschränkt herausstr. Für die Blende 1 Rück-R re M und 6 R im Rippenmuster str. Nach 4 cm = 7 R Blendenhöhe die M abk, wie sie erscheinen. Rücken- und Vorderteil inkl Halsblende im Matratzenstich zusammennähen, dabei bei den Häkelmotiven wie zuvor nur die hinteren Abmaschglieder erfassen. Für die Fransen 5 Fäden – von jeder Farbe einen – à 36 cm Länge schneiden, zusammenfassen, zur Hälfte legen und an den unteren Kanten des Ponchos ein-knüpfen, pro Motivseite 4 Fransen.

ZEICHENERKLÄRUNG:

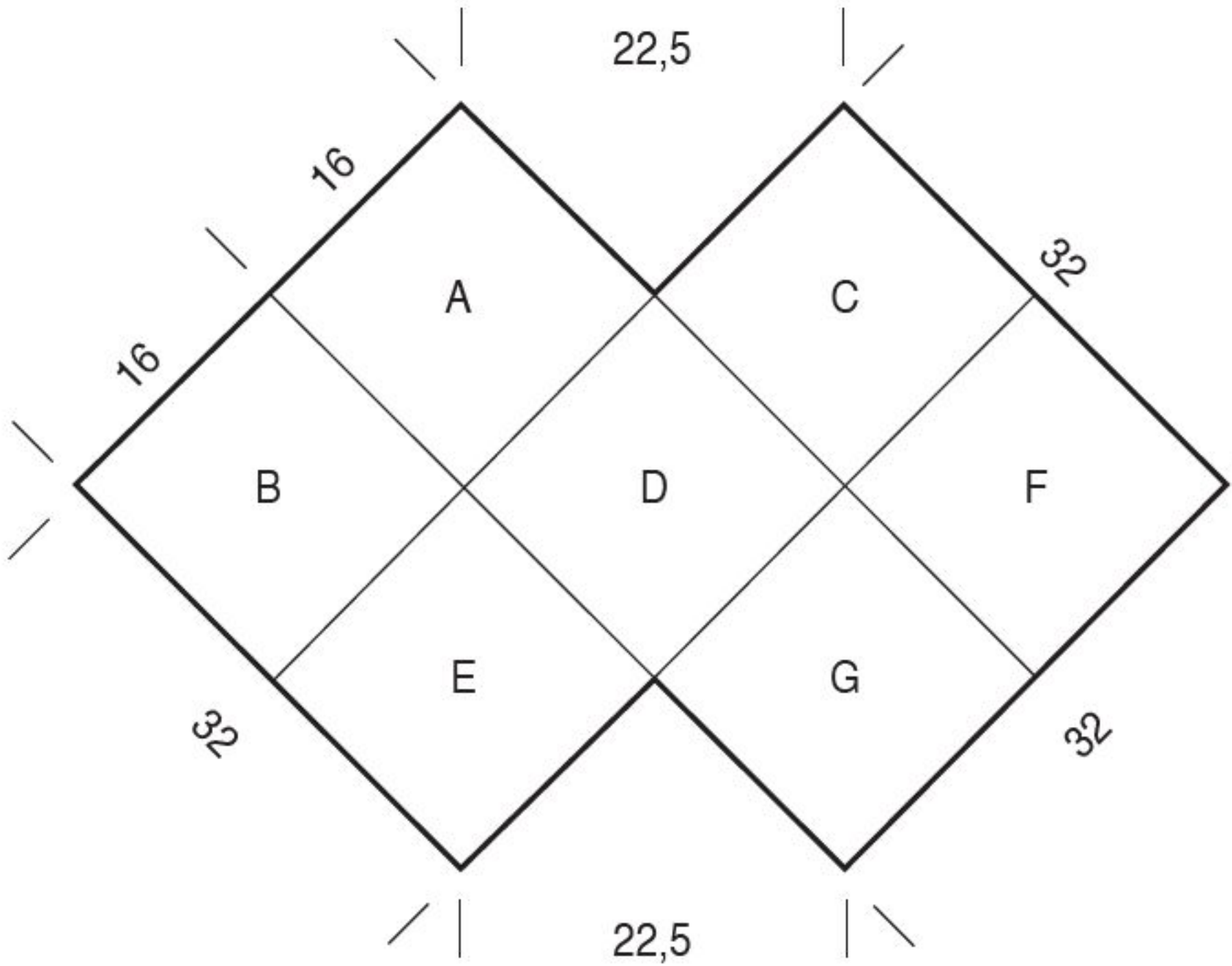
- = 1 Lftm
- ~ = 1 Kett-M
- | = 1 feM
- † = 1 Stb

Laufen die Zeichen unten zusammen, werden die M in eine Einstichstelle gearbeitet. Laufen die Zeichen oben zusammen, werden die M zusammen abgemascht.

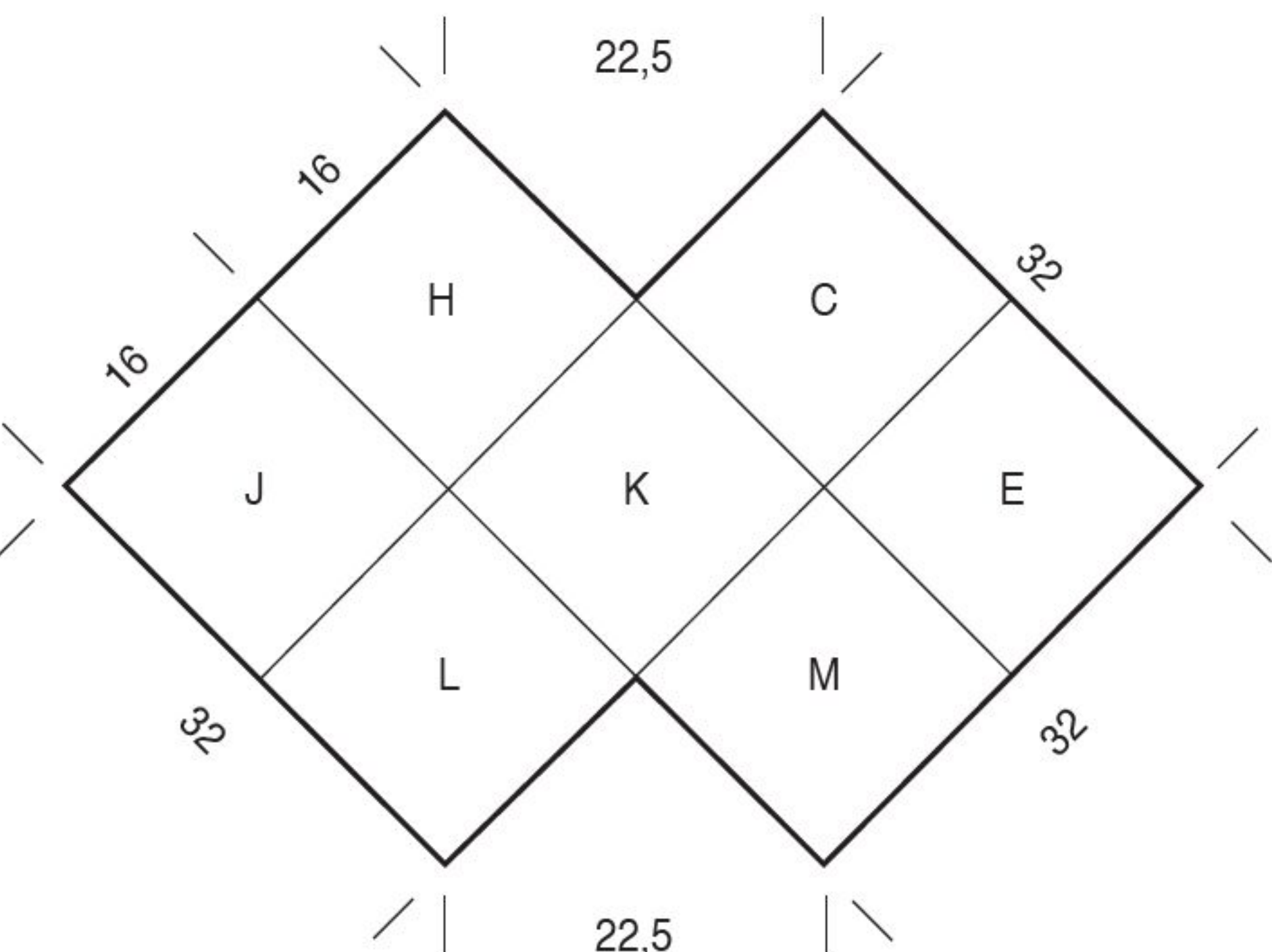
Häkelmotiv



Schemaschnitt Vorderteil



Schemaschnitt Rückenteil



Modelle 30 + 31
„Fell“-Weste und Stirnband
mit Blumen

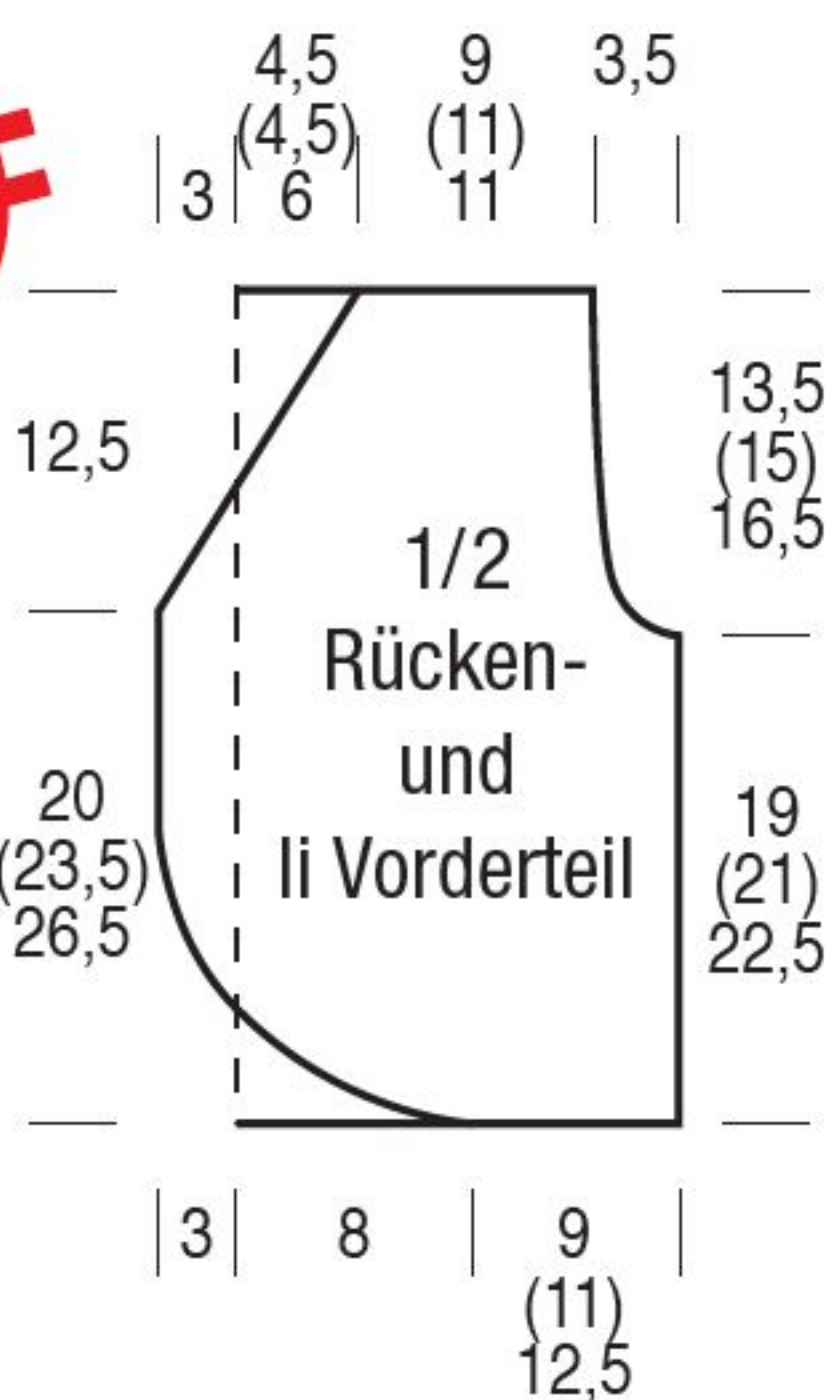
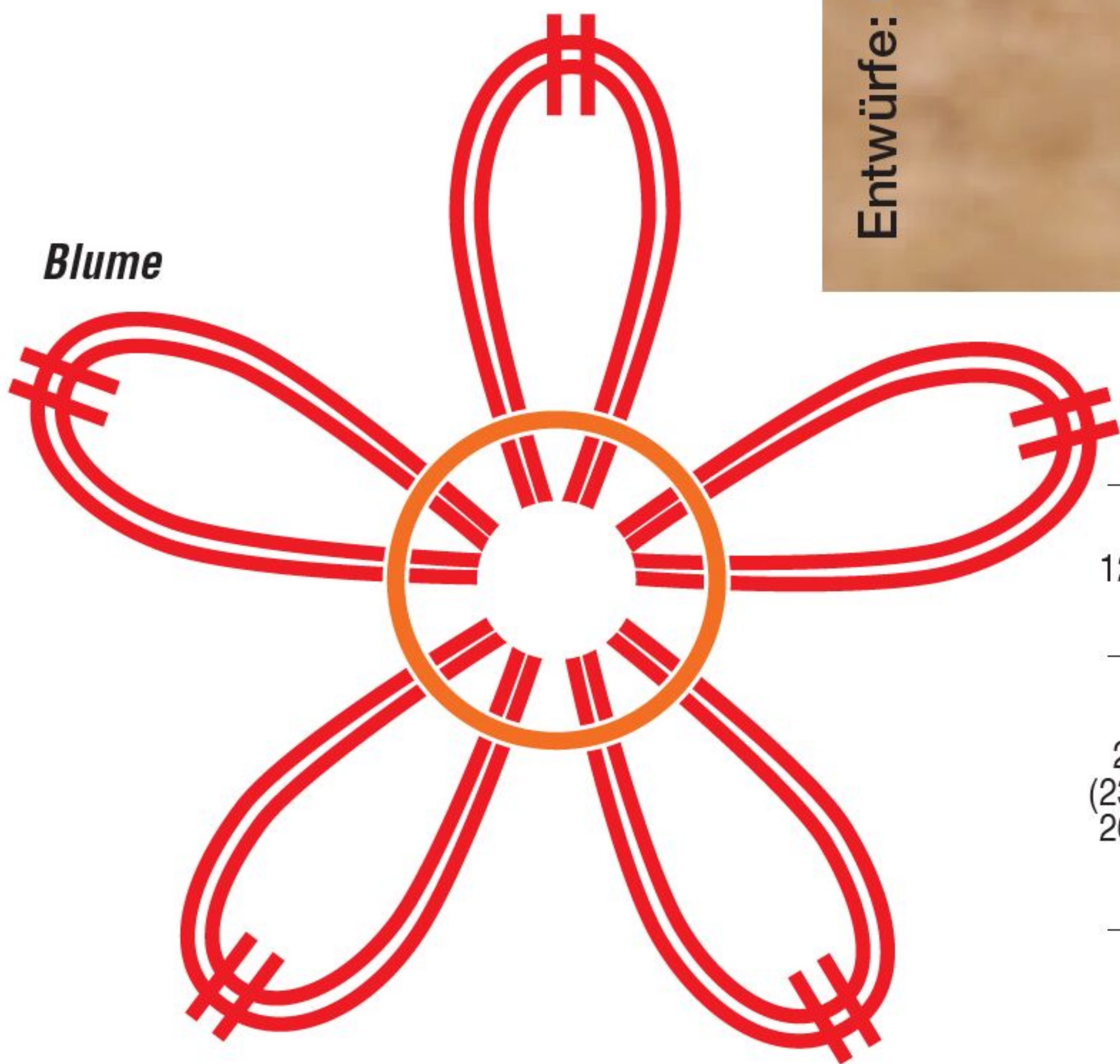
Größe: 98/104 (110/116) 122/128
Stirnband: ca 40 – 44 cm Kopfumfang, 7,5 cm breit
Material: 350 (400) 450 g Wollweiß eines Schlaufengarns - Im Original wurde Weiß (Fb 1) „Balaika“ (53% Alpaka, 25% Schurwolle, 12% Polyacryl, 10% Polyamid, LL = 15 m/50 g) von SCHULANA verwendet; zum Besticken je 50 g Rot, Pink und Orange eines reinen Schurwollgarns - Im Original wurde „Grandino“ (100% Schurwolle, LL = 100 m/50 g) von SCHULANA verwendet. 1 Paar ADDI-Schnellstrick-N und 1 kurze ADDI-Rund-strick-N Nr 8 sowie 1 stumpfe Wollstick-N.
Kraus rechts: Hin- und Rück-R re M. In Rd abwechselnd 1 Rd re M, 1 Rd li M str.
Zunahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden herausstr; am R-Ende vor der Rand-M 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden herausstr.
Abnahmen: Am R-Anfang die ersten 2 M re verschränkt zusstr; am R-Ende die letzten 2 M re zusstr.
Blume: Lt originalgroßer Schemazeichnung aufsticken. Zuerst für die Blütenblätter 5 Margeritenstiche mit doppeltem Faden in Pink oder Rot arb, dann für die Blütenmitte einen gefüllten Kreis mit spiralförmig angelegten Kettenstichen in Orange sticken. Größe der Blume = ca 7 cm Ø.
Maschenprobe: kraus re mit „Balaika“ 5,5 M und 12 R = 10 x 10 cm.

WESTE
Rückenteil: 19 (21) 23 M in Wollweiß anschl und kraus re str, dabei mit 1 Rück-R beginnen. Nach 19 cm = 23 R (21 cm = 25 R) 22,5 cm = 27 R ab Anschlag für die Armausschnitte beids 1 x 1 und in der folg 2. R noch 1 x 1 M abk = 15 (17) 19 M. Nach 32,5 cm = 39 R (36 cm = 43 R) 39 cm = 47 R ab Anschlag alle M abk, dabei bilden die mittl 5 (5) 7 M den Halsausschnitt, die äußeren je 5 (6) 6 M die Schultern.
Linkes Vorderteil: 5 (6) 7 M in Wollweiß anschl und kraus re str, dabei mit 1 Rück-R beginnen. Für die vord Rundung am linken Rand in der 2. R ab Anschlag 1 x 1 M und in jeder folg R 3 x je 1 M zun, dann in jeder 4. R noch 2 x je 1 M zun = 11 (12) 13 M. Den Armausschnitt am re

Ein bisschen Hippie, ein bisschen 1970er-Flair und jede Menge Farbenfreude – diese stylischen Retro-Klassiker sind genau das richtige für modische Mädchen!

Entwürfe: Carolin Schwarberg, Foto: Axel Kohlhaas, Styling: Diana Neidhöfer

Bunte Blumenkinder



Rand wie beim Rückenteil arb. Gleichzeitig nach 20 cm = 24 R (23,5 cm = 28 R) 26,5 cm = 32 R ab Anschlag für die Ausschnittsschrägung am li Rand 1 x 1 M und in jeder 3. R noch 3 (3) 4 x je 1 M abn. Die restl 5 (6) 6 Schulter-M in Rückenteilhöhe abk.
Rechtes Vorderteil: Gegengl str.
Fertigstellung: Teile lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Auf jedes Vorderteil 3 Blumen aufsticken, dabei bei der Anordnung mit ca 3 cm Kantenabstand der vord Rundung folgen – die untere und obere Blume in Pink, die mittl Blume in Rot,

jeweils mit orangefarbener Blütenmitte arb. Schulter- und Seitennähte schließen.
STIRNBAND
Mit der Rundstrick-N 22 M in Wollweiß anschl, die Arbeit zur Rd schließen und 7,5 cm = 9 Rd kraus re str. Dann alle M abk. 1 rote und 1 pinkfarbene Blume jeweils mit Blütenmitte in Orange mit ca 1 cm Abstand nebeneinander aufsticken.



Modelle 32 + 33

Raglanpulli im Streifenmuster und Mütze

Größe: 92/98 (104/110) 116/122

Mütze: ca 40 – 44 cm Kopfumfang

Material: 150 (200) 200 g Violett/Taube (Fb 19), 150 g Aqua (Fb 48), 100 (150) 150 g Petrol (Fb 14), 100 (100) 150 g Grün (Fb 12) / alternativ Dunkelpetrol (Fb 57) und 100 g Dunkelrot (Fb 22) „Merlana“ (100% Schurwolle Merino extrafein, LL = 55 m/50 g von SCHULANA. Je 1 Paar ADDI-Schnellstrick-N Nr 5 und 6 sowie je 1 ADDI-Nadelspiel Nr 5 und 6.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt rechts: Hin-R re M, Rück-R li M. In Rd stets re M str.

Kraus rechts: Hin- und Rück-R re M. In Rd abwechselnd 1 Rd re M, 1 Rd li M str.

Streifenmuster: * 4 R glatt re in Petrol, 2 R kraus re in Dunkelrot, 4 R glatt re in Aqua, 2 R kraus re in Violett, 4 R glatt re in Grün, 2 R kraus re in Dunkelrot, 4 R glatt re in Petrol, 2 R kraus re in Violett, 4 R glatt re in Aqua, 2 R kraus re in Dunkelrot, 4 R glatt re in Grün, 2 R kraus re in Violett, ab * fortl wdh.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang 1 Rand-M, 1 M re, 2 M überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re und die abgehobene M darüberziehen); am R-Ende 2 M re zusstr, 1 M re, 1 Rand-M.

Maschenprobe: mit N Nr 6 im Streifenmuster 12 M und 21 R = 10 x 10 cm.

PULLI

Rückenteil: Mit N Nr 5 in Violett 40 (44) 48 M anschl und für den Bund 5 cm = 8 R im Rippenmuster str. Danach mit N Nr 6 im Streifenmuster weiterstr, dabei die Rand-M stets mustergemäß (= glatt re bzw kraus re) str. Nach 20 cm = 42 R (22 cm = 46 R) 24 cm = 50 R ab Bund für die Raglanschrägungen beids 1 x 1 und in jeder 2. R noch 11 (12) 13 x je 1 betonte Abnahme arb. Nach 31,5 cm = 66 R (34,5 cm = 72 R) 37 cm = 78 R ab Bund die restl 16 (18) 20 M stilllegen.

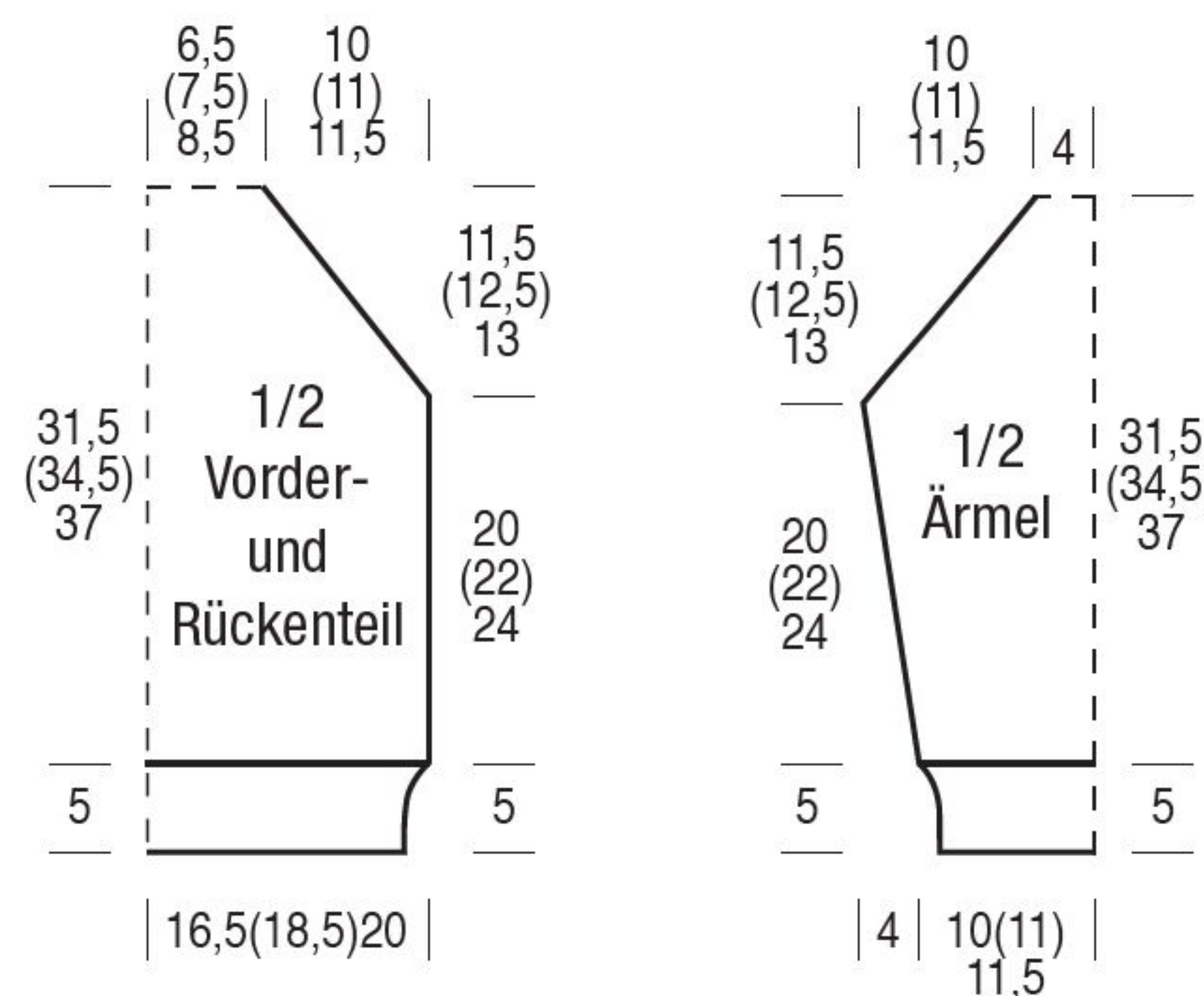
Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

Ärmel: Mit N Nr 5 in Violett 24 (26) 28 M anschl und für den Bund 5 cm = 8 R im Rippenmuster str. Danach mit N Nr 6 im Streifenmuster weiterstr, dabei die Rand-M stets mustergemäß str. Für die Ärmelschrägungen in der 7. R ab Bund beids 1 x 1 M und in jeder 6. (8.) 8. R noch 4 x je 1 M muster- und farbgemäß zun = 34 (36) 38 M. Nach 20 cm = 42 R (22 cm = 46 R) 24 cm = 50 R ab Bund für die Raglanschrägungen beids 1 x 1 und in jeder 2. R noch 11 (12) 13 x je 1 betonte Abnahme arb. Nach 31,5 cm = 66 R (34,5 cm = 72 R) 37 cm = 78 R ab Bund die restl 10 M stilllegen.

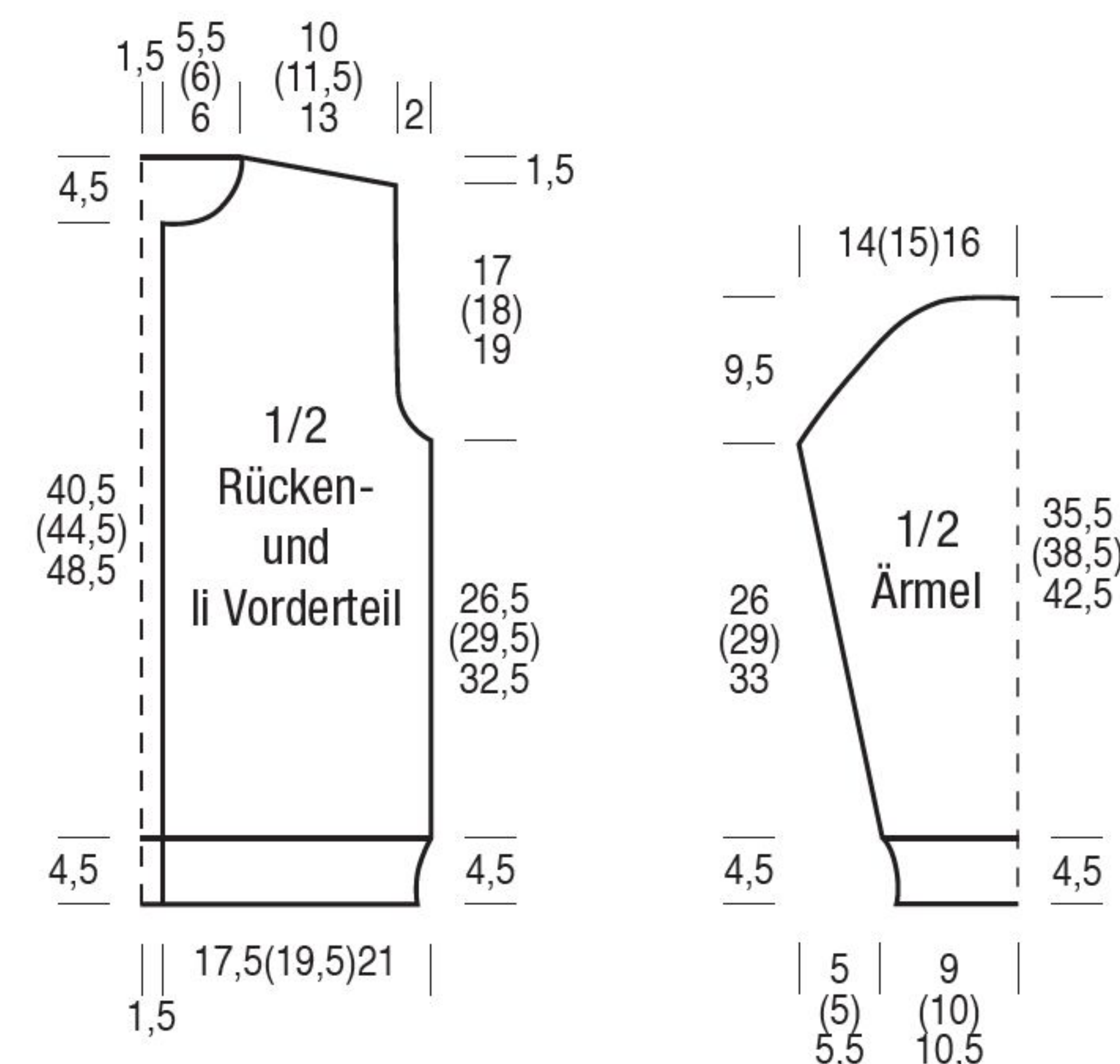
Fertigstellung: Teile lt Schnitt spannen und mit feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Raglannähte schließen, dabei jeweils nur die halbe Rand-M erfassen, so dass auf der Außenseite die nebeneinanderliegenden halben Rand-M optisch eine komplette M bilden. Seiten- und Ärmelnähte schließen, dabei ab Bund wie bei den Raglannähten vorgehen. Die stillgelegten M von Rücken- und Vorderteil sowie den Ärmeln gleichmäßig auf 4 Nd des Nadelspiels Nr 5 verteilen und für den Kragen in Violett 1 Rd re M str, dabei bei allen Teilen jeweils die Rand-M mit der folg M re zusstr und die vorletzte M mit der Rand-M re verschränkt zusstr = 44 (48) 52 M. Dann im Rippenmuster weiterstr. Nach 7 cm = 14 Rd Kragenhöhe alle M locker abk, wie sie erscheinen.

MÜTZE

Mit N Nr 5 in Aqua 46 M anschl, die M gleichmäßig auf 4 Nd verteilen und zur Rd schließen. Rd-Übergang = rückw Mitte. Für den Bund 5,5 cm = 9 Rd im Rippenmuster str. Danach mit Nadelspiel Nr 6 im Streifenmuster weiterstr. Nach 14,5 cm = 30 Rd ab Bund noch 1 Rd re M in Dunkelrot str. Dann alle 46 M mit doppeltem Arbeitsfaden fest zusammenziehen.



Fortsetzung zu Modell 5 + 6 von Seite 4



der Rand-M mit 1 M li beginnen. Nach 8 cm = 27 R ab Auffassen alle M abk, wie sie erscheinen. Für die Verschlussblenden mit N Nr 3,5 aus den Vorderteil- + Kragenkanten jeweils 149 (161) 173 M doppelfädig auffassen und im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen. In der 6. R ab Auffassen in die Blende des li Vorderteils 7 Knopflöcher einarb, dafür jeweils 2 M abk und in der folg R wieder neu anschlagen. Das obere Knopfloch nach 8 M ab re Rand arb, die

folg im Abstand von je 20 (22) 24 M. Nach 3,5 cm = 13 R ab Auffassen alle M abk, wie sie erscheinen. Die Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die Taschen oberhalb des Bunds quer auf die Vorderteile nähen, dabei die Anschlagkante = Tascheingriff an der Seitennaht anlegen und offen lassen. Knöpfe annähen.

MÜTZE

Größe: ca 48 – 52 cm Kopfumfang

Material: 100 g Ersatzqualität ähnlich

Blau-Grün-meliert (Fb 07) „Glen“ (30% Alpaka, 30% Merinowolle, 40% Polyacryl, LL = 90 m/ 50 g; Handwäsche 30°) von DEBBIE BLISS. 1 ADDI-Häkel-N Nr 6.

Häkelmuster: In Rd hStb häkeln, dabei das 1. hStb jeder Rd durch 2 Lftm ersetzen und die Rd mit 1 Kett-M in die obere Ersatz-Lftm schließen. Für Abnahmen jeweils 1 hStb der Vor-Rd übergehen.

Maschenprobe: doppelfädig 8 hStb und 8 Rd = 10 x 10 cm.

Achtung: Die Mütze wird mit doppeltem Faden gehäkelt.

Doppelfädig 38 Lftm locker anschl und mit 1 Kett-M zur Rd schließen. Im Häkelmuster weiterarb. In der 12. Rd ab Anschlag gleichmäßig verteilt 10 M abn = 28 M, in der 14. Rd 8 M abn = 20 M, in der 15. Rd 6 M abn = 14 M und in der 16. Rd 7 M abn. Die restl 7 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Mützenhöhe = 20 cm.

Fertigstellung: Einen Pompon mit ca 8 cm Ø anfertigen und in Mützenmitte annähen.

Raglan mit Ringeln

Herrlich lässig und unkompliziert ist der weiche Streifenpulli mit warmen Rollkragen und der Mütze im passenden Look.

Entwürfe: Carolin Schwarberg, Foto: Axel Kohlhaas, Styling: Diana Neidhöfer

Fürs modische Baby

Bei den Großen abgeguckt ist die topmodische Farbkombination für das Set aus vielseitigem Pulli und warmer Mütze für die Aller kleinsten!

Entwurf und Foto: Lang Yarns



ICH SHOPPE AUF
WWW.CRAFTERY.DE





Modell 36 + 37

Pulli mit Mütze in Schwarz, Grau und Himbeere

Größe: 110 – 116 (122 – 128) 134 – 140
Material: je 200 (200) 250 g Schwarz und Grau, 100 g Himbeere einer Mischwolle - Im Original wurde „Träumerei“ (65 % Schurwolle, 35 % Polyamid, LL 80 m/50 g) von JUNGHANS-WOLLVERSAND verwendet.

Von KnitPro je 1 Paar Schnellstrick-N Nr 7 und 8, eine kurze Rund-N Nr 7, je ein Nadelspiel Nr 7 und 8, eine Häkel-N Nr 7.

Kraus re mit N 7: Je 1 Rd re M und 1 Rd li M im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M; in Rd stets re M str.

Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M; in Rd stets li M str.

Bundmuster mit N 7: 2 M glatt re und 2 M glatt li im Wechsel str.

Grundmuster mit N 8: Glatt re str.

Streifenmuster, glatt re mit N 8: Je 10 Rd in Schwarz und Grau im Wechsel str.

Farbwechsel: Mit 2 Farben glatt re str, dabei beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen.

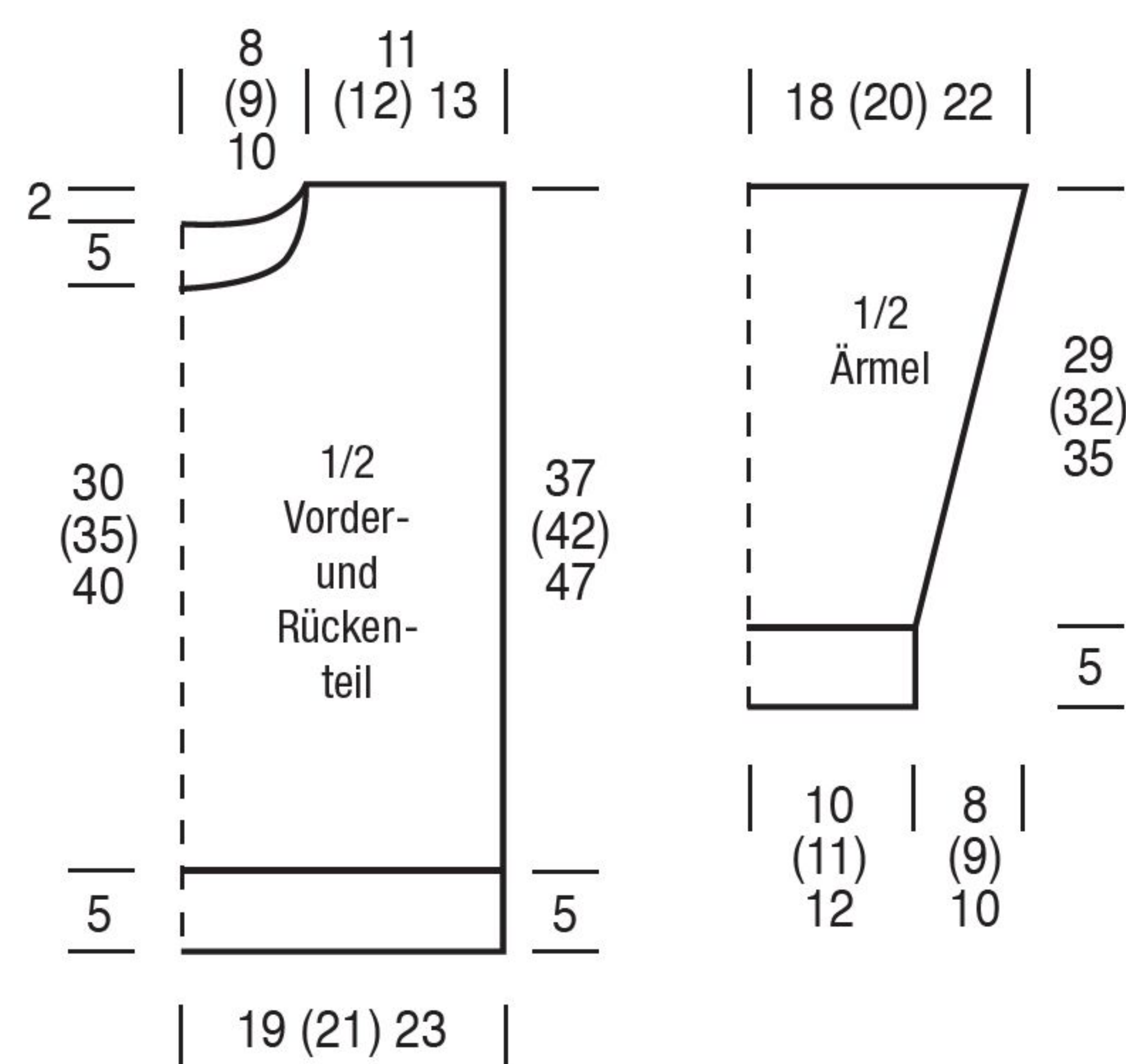
Maschenprobe: Im Grund- sowie im Streifenmuster sind 14 M und 22 R = 10 x 10 cm.

PULLI

Rückenteil: 54 (58) 62 M in Himbeere anschl und 5 cm im Bundmuster str, dabei in der letzten R verteilt 0 (2) 4 M zun. Weiter zwischen den Rand-M 27 (30) 33 M in Schwarz und 27 (30) 33 M in Grau im Grundmuster str, dabei den Farbwechsel jeweils wie oben beschrieben arb. 35 (40) 45 cm ab Bund für den Halsausschnitt die mittl 18 (22) 24 M abk. Die Schultern getrennt beenden, dabei am Ausschnitttrand in der 2. R 1 x 2 M abk. 37 (42) 47 cm ab Bund die restl Schulter-M gerade abk.

Vorderteil: Gegengl str und mit tieferem Halsausschnitt. Dafür 30 (35) 40 cm ab Bund die mittl 8 (12) 14 M abk. Die Schultern getrennt beenden, dabei am Ausschnitttrand in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 2 x 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl Schulter-M gerade abk.

Rechter Ärmel: 30 (30) 34 M in Himbeere anschl und 5 cm im Bundmuster str, da-



bei in der letzten R verteilt 0 (3) 2 M zun. Weiter zwischen den Rand-M in Grau im Grundmuster str, dabei für die Ärmelschräge beids in jeder 6. R 8 (6) 9 x 1 M und in jeder 4. R 3 (8) 5 x 1 M zun. 29 (32) 35 cm ab Bund die M gerade abk.

Linker Ärmel: Ebenso str, jedoch nach dem Bund in Schwarz str.

Fertigstellung: Die Schulternnähte schließen. Die Ärmel einnähen, so dass die Ärmelmittle an der Schulternnaht liegt. Die Seiten- und Ärmelnähte schließen. Aus dem Halsausschnitt mit der Rund-N 48 (54) 60 M in Himbeere aufn und 5 cm kraus re str. Die M abk.

MÜTZE

60 (64) 68 M mit dem Nadelspiel in Himbeere anschl, die M auf 4 N verteilen und in Rd 6 cm im Bundmuster str, dabei in der letzten Rd verteilt 30 (36) 42 M zun. Weiter im Streifenmuster str. 20 (25) 25 cm ab Bund weiter in Himbeere str, dabei die Abnahmen wie folgt arb: **1. Rd:** Jede 8. + 9. M (9. + 10. M) 10. + 11. M re zusstr. Diese Abnahmen in jeder Rd jeweils über den Abnahmen der 1. Rd noch 7 (8) 9 x wdh. Die restl M mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen, dann mit dem Faden 7 Lftm anschl und mit 1 R fm behäkeln.

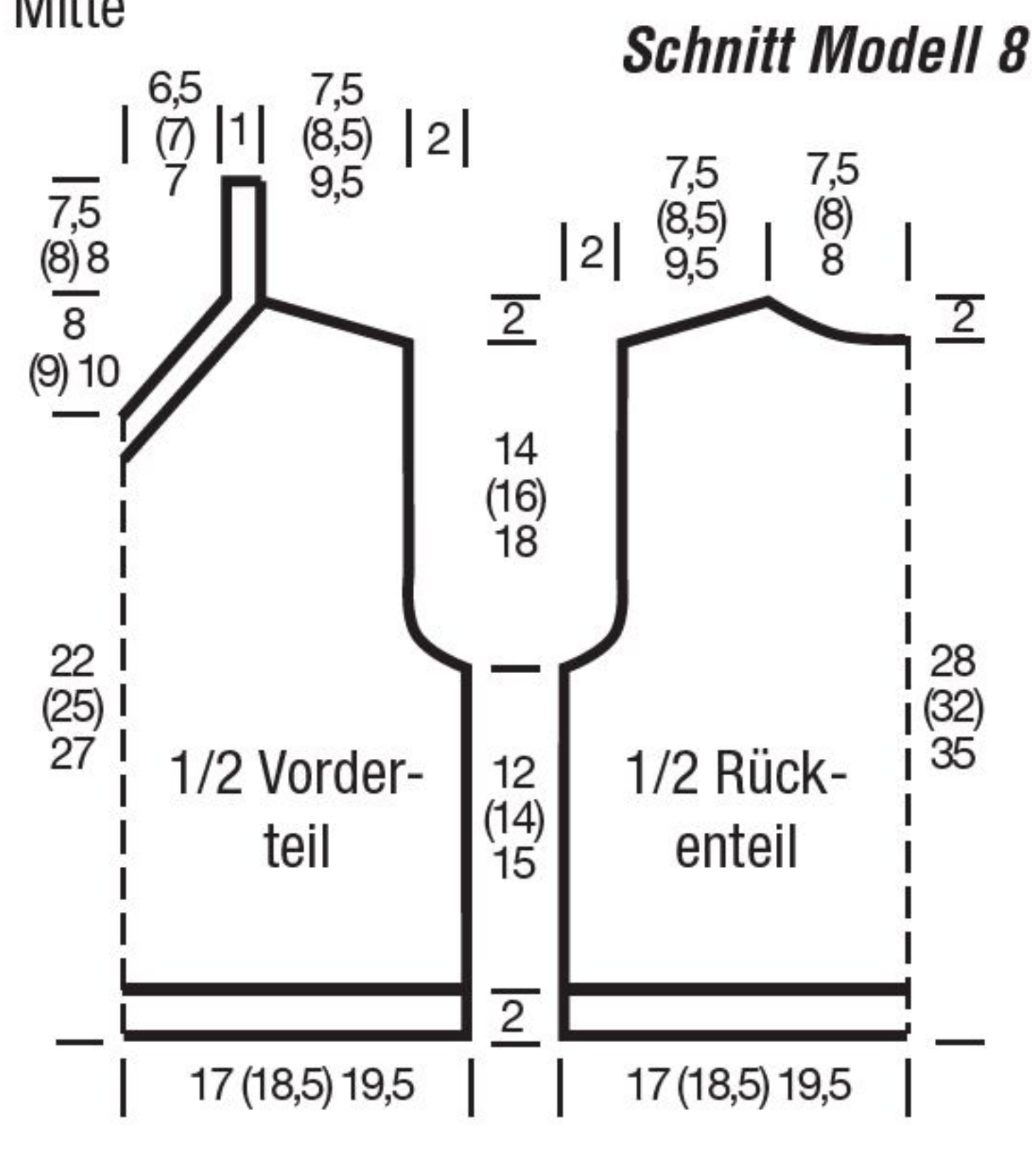
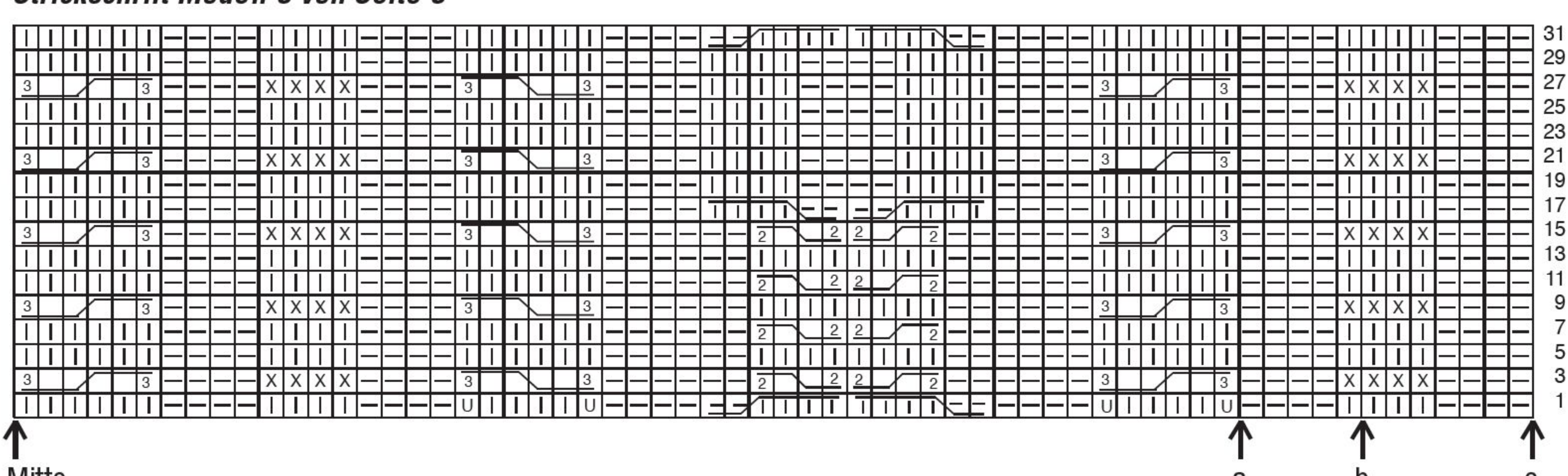
Fortsetzung zu Modell 8 von Seite 8

Nach 8 (9) 10 cm Halsausschnitthöhe für die rückw Halsausschnittblende über den restl je 4 M glatt re weiterarb. Nach 7,5 (8) 8 cm Blendenhöhe alle M abk. Nun über den letzten 49 (54) 57 M die im Tragen re Seite gegengl beenden. Für die Abn am re Rand die ersten 4 M glatt re str, dann für das Abn von 2 M die folg 3 M überzogen zusstr (= 1 M wie zum Re-Str abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M darüber ziehen), für das Abn von 1 M die folg 2 M überzogen zusstr (= 1 M wie zum Re-Str abh, 1 M re str, dann die abgehobene M darüber ziehen).

Ärmel: 39 (43) 45 M mit Nd Nr 3,5 anschl und im Rippenmuster 1 str. Für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beids 2 (5) 1 x in jeder 10. R und 9 (7) 13 x in jeder 8. R je 1 M zun = 61 (67) 73 M. Die zugenommenen M in das Rippenmuster 1 einfügen. Nach 30 (34) 36 cm ab Anschlag für die Armkugel beids in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M, 4 (5) 7 x je 1 M, 3 x je 2 M, 1 x 3 M und danach die restl 25 (29) 31 M auf einmal abk = 36 (41) 46 cm Gesamthöhe.

Fertigstellung: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Schmalseiten der rückw Halsausschnittblende zunähen und Blende an den rückw Halsrand nähen. Ärmel einsetzen.

Strickschrift Modell 8 von Seite 8



ZEICHENERKLÄRUNG:

[] = 1 M re [] = 1 M li [] = 1 Umschlag

[X] = 1 M Kraus re (= Hin- und Rück-R re M)

[2] [2] = 4 M nach re verzopfen re: 2 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-Nd re str

[2] [2] = 4 M nach li verzopfen re: 2 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-Nd re str

[3] [3] = 6 M nach re verzopfen re: 3 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd re str, gegengl = 6 M nach re verzopfen re

[3] [3] = 6 M nach li verzopfen re: 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd re str, gegengl = 6 M nach li verzopfen re

[] [] [] [] [] []

= 6 M nach re verzopfen re/li: 2 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 4 M re und die M der Zopf-Nd li str

[] [] [] [] [] []

= 6 M nach li verzopfen li/re: 4 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 2 M li und die M der Zopf-Nd re str

Kreuzanschlag:

Der Anschlag wird mit dopp Faden gearb. Dafür wird ein Zusatzfaden benötigt, der mindestens doppelt so lang sein muss, wie der Anschlagrand ausfallen soll. Zunächst die Anfangsschlinge arb. Dafür die Mitte des Zusatzfadens zus mit dem Knäueffaden fassen und die Anfangsschlinge ausführen. Danach den vom Knäuel kommenden einfachen Faden normal um den Zeigefinger legen und unter den Fingern durchführen (= Zeigefingerfaden). Den dopp Zusatzfaden von außen nach innen um den Daumen führen und mit dem Zeigefingerfaden unter den übrigen Fingern festhalten (= Daumenfaden). Nun die 1. M normal anschlagen, dh die N von außen nach innen um den Daumenfaden herumführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Für die 2. M den Daumenfaden loslassen und von innen nach außen um den Daumen herumlegen. Nun die N unter dem innen liegenden Daumenfaden durchführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Diesen Wechsel stets wdh. Nach der Anschlag-R stets 1 Rück-R li M str.

Schmuseweich und flauschig ist das Garn von diesem glatt rechts gestrickten Pullover, der durch eine Ballonmütze ergänzt wird.



Trendy Flächenspiel

Wir lieben Wolle!

VeronikaHug.com

Woll-Expertin und Bestseller-Autorin Veronika Hug stellt Mode, Accessoires und ihre Wollkollektion „Woolly Hugs“ vor. Natürlich auch Modelle aus den sensationell erfolgreichen Bobbel-Garnen!



EXTRA für Sie:

3
Ausgaben
testen
für nur
11⁸⁵ €

Ihre Vorteile:

✓ 33% sparen ✓ Keine Ausgabe verpassen ✓ Portofrei bequem nach Hause

Jetzt bestellen: craftery.link/woolly-hugs-abo

SO BESTELLEN SIE:



Coupon ausfüllen und an
diese Adresse senden:

BPV Kundenservice
Woolly Hugs Maschenwelt
Postfach 1331
53335 Meckenheim



BPVMedien@aboteam.de



02225/7085-321



02225/7085-399

☐ **JA**, senden Sie mir bitte die nächsten 3 Ausgaben **Woolly Hugs Maschenwelt** für nur 11,85 € zu.
Ich spare 33%.

Name/Vorname		Geburtsdatum	
Straße		Hausnummer	
PLZ	Ort		

Telefonnummer	E-Mail
---------------	--------

☐ Ich bezahle per Bankeinzug.☐ Ich bezahle
per Rechnung

IBAN: DE

Bankleitzahl:

Kontonummer:

☐ **JA**, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

Wenn nicht spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Bezugszeit gekündigt wird, verlängert sich das Abonnement unbefristet zum aktuellen Abopreis und ist danach jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündbar.

Datum _____ Unterschrift _____

Ihr Vertragspartner: BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden
Informationen zu AGB und Datenschutz unter: <https://www.craftry.de/agb/>
und <https://www.craftry.de/Datenschutz/Erklaerung/>

